



2019/2020
Campus



Miteinander ist einfach.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse

Goch-Kevelaer-Weeze

Campus – Dein Gaesdonck-Handbuch

Kopf. Herz. Charakter. – diese drei Begriffe stehen für das, was hier auf der Gaesdonck im Mittelpunkt steht: Unsere Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, sich zu gebildeten, glücklichen und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten zu entwickeln. Deshalb bieten wir dir hier an der Gaesdonck ein breites Angebot, welches in vielen Teilen weit über das einer „normalen“ Schule hinausgeht.

Auch in diesem Jahr findest du in unserem Campus-Heft daher zahlreiche Aktivitäten. Manche fordern eher den Kopf und sollen dich dabei unterstützen in der Schule das Beste aus dir herauszuholen, andere Aktivitäten stellen eher praktische, künstlerische, soziale oder natürlich sportliche Aspekte in den Mittelpunkt. Deine Erzieherin bzw. dein Erzieher werden dich dabei unterstützen, deinen ganz persönlichen Aktivitäten-Mix herauszusuchen. Grundsätzlich siehst du, dass es neben den Bildungsangeboten „Bildung Plus“ zwei verschiedene Kategorien an Campus-Angeboten gibt. Da sind zum einen die sogenannten „Qualifizierenden Angebote“. In diesen sollst du etwas Neues entdecken, erlernen oder Fähigkeiten, die du schon hast, verbessern und weiterentwickeln. Alle qualifizierenden Angebote haben am Ende eine Art Prüfung oder Beurteilung und du bekommst am Ende des Schuljahres zusammen mit deinem Schulzeugnis ein Zertifikat für diese Kurse. Die „Freizeitgestaltenden Angebote“ hingegen sollen den oft anstrengenden Schulalltag abrunden und einen Ausgleich bieten. Hier geht es darum, die Zeit gemeinsam und sinnvoll zu verbringen, Spaß zu haben und vielleicht ganz neue Seiten an sich zu entdecken. Probiere dich hier gerne aus!

Im ersten Rhythmus nach den Ferien erstellst du gemeinsam mit deiner Erzieherin bzw. deinem Erzieher einen verbindlichen Wochenplan für das erste Schulhalbjahr. Dieser beinhaltet alle deine Verpflichtungen des Internatsalltages wie Nachhilfe, Musikunterricht, externe Tage, deine Campuszeit, etc. und dient dir, deiner Erzieherin/deinem Erzieher und deinen Eltern als Orientierung.

Die meisten Angebote in diesem Heft finden während der Campus-Zeit (17:15 bis 18.25 Uhr) statt und es wird von dir erwartet, dass du dich für mindestens zwei Kurse, die während Campus-Zeit angeboten werden, verbindlich entscheidest. Gerne darfst du natürlich zusätzlich auch Angebote wahrnehmen, die außerhalb der Campus-Zeit angeboten werden. Für Angebote im Kontext der Gaesdoncker Musik- und Kunstschule sowie Förderkurse der Schule bestehen übrigens Ausnahmeregelungen, so dass du diese Angebote auch nutzen kannst, wenn in dieser Zeit zum Beispiel eigentlich deine Gruppenzeit liegt. Das Gleiche gilt für Tennis, Reiten und die Big Band.

Die Laufzeit der Kurse beträgt in der Regel ein Schulhalbjahr, wobei einige Angebote sich auch über das gesamte Schuljahr erstrecken. Die Anmeldung erfolgt online über die Homepage. Das genaue Anmeldeverfahren wird dir von deiner Erzieherin/deinem Erzieher erklärt.

Wir wünschen dir viel Spaß beim Stöbern!



Inhalt

Dein Tagesablauf	7
Dein Haus	13
Bildung Plus –Mehr als Schule	17
Advanced Class Arts & Design	17
Advanced Class Business Economics	18
Advanced Class Medical Science	19
Teilnahme an naturwissenschaftlichen Wettbewerben	20
Individuelles Lerntraining/Coaching	21
Förderzeit	23
Fachlehrer in der Studierzeit	24
Nachhilfeangebote	25
Lese-Rechtschreib-Kurs	26
Cambridge-ESOL	27
Campus-Zeit Qualifizierende Angebote (mit Zertifikat)	29
10-Finger-Tastschreiben am PC	29
Chinesische und Indische Philosophie	30
Griechisch (wahlweise mit Graecum in der Q2)	31
Spanisch Schnupperkurs	32
Rettungsschwimmen	33

Inhalt

Robotik AG	34
Tanzkurs (Tanzschule Axmann)	35
Power für die Stimme	36
Gehörbildung	37
Sozialprojekt „Jung trifft Alt“	38
Streitschlichterausbildung	39

Campus-Zeit Freizeitgestaltende Angebote 41

Akrobatik/Bodenturnen	41
Arbeiten mit Ton	42
Buchbinden	43
Character Design	45
Fußballtraining für die Mittelstufe	46
Fußballtraining für die Oberstufe	47
Futsal für Mädchen	48
Girls-Power	49
Imker AG	50
Juvethek – Die Juvenatsbibliothek	51
Karate	52
Kendo – japanischer Schwertkampf	53
Konditionstraining	55
Harmonic Voices	56
Hockey	57
RetroGaming	58
Schach-AG	59
Schola	60
Schwimmen und Wasserball	61
Selbstverteidigung und Dju Su	62
Großgruppen-Spiele	63
Tanzen	64
Theater – Krimidinner	65
Tischtennis	67
Trampolin	68
Volleyball	69
Werkkurs Holz	71

Inhalt

Die Gaesdoncker Campus-Schulen	73
Gaesdoncker Kunstschule	73
Gaesdoncker Musikschule	75
Spirituelle Angebote	77
Gaesdonck Specials	79
Die Gaesdoncker Pfadfinder	79
Die Gaesdoncker Tennismannschaft	81
Die Gaesdoncker Big-Band	82
Randa -unsere Berghütte in der Schweiz	83
Gut zu wissen!	85
Gaesdoncker Beratungslehrerin	85
Berufs-und Studienberatung („BuS-Konzept“)	86
Gaesdoncker Bus-Tutoren	87
Kinder College	88
Jahreskalender	89



Dein Tagesablauf

Liebe Schölerin, lieber Schöler!

Es beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt für dich; vieles wird neu und unbekannt sein. Damit du dich in den ersten Tagen im Internat besser zurechtfindest, haben wir die nachfolgenden Seiten vorbereitet. Sie enthalten **Tagespläne** und einige **grundlegende Spielregeln** für das Zusammenleben in unserer Gemeinschaft. Besonders wichtig ist, dass du zu den genannten Zeiten stets pünktlich erscheinst (Armbanduhr!), da sonst alle anderen auf dich warten müssten.

Werktags:

6.45 Uhr

Um diese Zeit wecken wir dich. Wir erwarten, dass du selbständig aufstehst. Du hast nun ausreichend Zeit, dich zu waschen, die Zähne zu putzen und dich anzuziehen. In dieser Zeit solltest du auch dein Bett machen und das Zimmer aufräumen, damit die Reinigungskraft morgens, wenn du in der Schule bist, dein Zimmer reinigen kann.

7.15 Uhr

Wir treffen uns gemeinsam, schulfertig und pünktlich im Stucksaal des Mensabereiches. Nach dem Morgengebet werden wir gemeinsam frühstücken und auch wenn du mal keinen Hunger hast, gilt eine Anwesenheitspflicht bis mindestens 7.30 Uhr.

7.55 Uhr

In der Regel beginnt um diese Zeit dein Unterricht.

13.10 Uhr

Nach Schulschluss gehst du selbständig zum Mittagessen. Wir legen Wert darauf, dass der Weg zum Speisesaal, das Warten auf die Essensausgabe und das gemeinsame Essen ohne viel Lärm und unnötige Hektik ablaufen. Am Eingang der Mensa ist täglich eine Mensaaufsicht. Hierfür ist es wichtig, dass du deinen Schölerausweis dabei hast.

13.50 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler melden sich bei ihrer verantwortlichen Erzieherin bzw. Erzieher im jeweiligen Haus. An etwa drei Tagen in der der Woche findet eine angeleitete **Gruppen-Zeit** mit der Hausgemeinschaft statt, an der du bitte verpflichtend teilnimmst. An den anderen Tagen in der Woche hast du jetzt Freizeit zur freien Gestaltung. Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe haben in der Regel Nachmittagsunterricht. Eure individuellen Zeiten erfahrt ihr mit der Bekanntgabe der Stundenpläne.

15.30 Uhr

Studier-Zeit: Spätestens um diese Zeit sitzt du auf deinem Platz in der Studier-Zeit, denn nun beginnt die Zeit, in der du deine **Hausaufgaben** und deine **Übungen** selbständig, gewissenhaft und sorgfältig anfertigst. Anders als zu Hause fertigst du deine Hausaufgaben immer zu dieser festen Zeit und zusammen mit deinen Mitschülern an.

Die Studier-Zeit beginnt mit einer Organisationszeit von 5 Minuten, in der du deine Hausaufgaben und Termine in die dafür vorgesehene Agenda einträgst. In der Regel folgt danach das **Silentium**. In dieser Zeit wird still und konzentriert gearbeitet. Du beginnst das Silentium zunächst mit einer fünfzehnminütigen Vokabellernzeit, bevor du mit der Erledigung deiner Hausaufgaben beginnst. Diese klassische Form des Silentiums bietet dir eine feste Struktur, in der du unter Aufsicht und in Ruhe deine schulischen Verpflichtungen erledigen kannst.

In der Zeit von 16.15 bis 17.00 Uhr musst du deine Hausaufgaben der zuständigen Erzieherin bzw. dem Erzieher vorzeigen und abzeichnen lassen. Wenn du deine Hausaufgaben bereits früher erledigt hast, nutze die Möglichkeit, dich auf anstehende Arbeiten und Referate vorzubereiten.

Wenn du in der Lage bist, deine schulischen Verpflichtungen eigenverantwortlich und selbstständig zu erledigen und darüber hinaus deine schulischen Leistungen mindestens im guten Bereich liegen, dann kannst du, nach Absprache mit deiner Erzieherin bzw. deinem Erzieher, deine Hausaufgaben statt im Silentium auch in einem der Lernräume anfertigen. Zu Beginn der Studierzeit holst du dir in diesem Fall deine Agenda bei deiner Erzieherin bzw. deinem Erzieher ab und trägst deine Hausaufgaben und Termine ein. Nach der eigenständigen Anfertigung deiner Hausaufgaben legst du diese dann deiner Erzieherin bzw. deinem Erzieher zum Abzeichnen vor.

Natürlich kann es vorkommen, dass du Schwierigkeiten bei der Erledigung deiner Hausaufgaben hast. Ab 16.15 Uhr stehen dir daher an vielen Tagen **Fachlehrer aus der Schule** zur Verfügung, mit denen du deine Schwierigkeiten besprechen kannst. Dies ist jedoch kein Nachhilfeersatz.

17.00 Uhr

Ende der Studier-Zeit; anschließend je nach Bedarf entweder Fortsetzung der Hausaufgaben in der „optionalen Studier-Zeit“, die Teilnahme an einem Angebot der Campus-Zeit oder – je nach deinem Wochenplan – auch Freizeit.

Schülerinnen oder Schüler des Tagesinternats können von den Eltern nach Absprache abgeholt werden, um z.B. zu Hause noch Aktivitäten nachzugehen.

Für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe richtet sich die Studierzeit nach dem individuellen Stundenplan.

17.15 Uhr

Campus-Zeit: In der Campus-Zeit werden dir diverse Aktivitäten aus dem Freizeit- und Bildungsbereich der Gaesdonck angeboten. Sowohl Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer als auch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für ein vielfältiges und abwechslungsreiches Angebot. Du musst dich mindestens für zwei wöchentliche Angebote entscheiden und kannst selbstverständlich darüber hinaus auch weitere Kurse belegen.

In den ersten Tagen des neuen Schuljahres wird gemeinsam ein verbindlicher Wochenplan für dich erstellt. Dabei achten deine Erzieherin bzw. dein Erzieher darauf, dass du einen ausgebalancierten Mix aus qualifizierenden und freizeitgestaltenden Aktivitäten hast und auch die körperliche Bewegung nicht zu kurz kommt. Gleichzeitig sollst du ausreichend Zeit zur Erholung und für dich selbst haben. Durch den **Wochenplan** haben du, deine Eltern und deine Erzieherin/dein Erzieher einen guten Überblick über deine Aktivitäten im Internatsalltag.

18.40 Uhr

Die Schülerinnen und Schüler des Tagesinternats werden um diese Zeit von den Bussen abgeholt. Alle „Internen“ gehen zum **Abendessen** in den Stucksaal.

Nach dem Abendessen hast du noch einmal Freizeit. An manchen Abenden wird auch für die Schülerinnen und Schüler in den Häusern oder auch hausübergreifend ein attraktives Abendprogramm angeboten.

21.15 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler der Untertertia bis Untersekunda (Klassen 8 bis 10) finden sich in der Wohngruppe ein.

22.00 Uhr

Bettruhe

22.00 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler der Obersekunda bis Oberprima (EF bis Q2) begeben sich auf ihr Zimmer und verhalten sich ruhig und leise. Anschließend löschen sie das Licht.

Freitags: (abweichende Zeiten)

14.00 Uhr Gruppen-Zeit

15.00 Uhr Studier-Zeit

16.30 Uhr Abfahrt der Busse für die tagesinternen Schülerinnen und Schüler

Samstags:

8.30 Uhr

Wecken

9.00 Uhr

Morgengebet, Frühstück im Stucksaal der Mensa

10.00 Uhr

Studier-Zeit: Alle Schülerinnen und Schüler des Vollinternats haben am Samstag eine zweistündige Studier-Zeit. Neben den Hausaufgaben und den Vorbereitungen auf anstehende Klausuren und Arbeiten hast du die Möglichkeit Nachhilfe in den Hauptfächern zu nehmen. Diese wird nach Rücksprache mit deiner Erzieherin bzw. deinem Erzieher organisiert.

12.30 Uhr

Mittagessen

13.00 Uhr

Das **Samstagsprogramm** wird von Ferien zu Ferien geplant und beinhaltet eine Mischung aus Freizeit und Kultur. An jedem Internatssamstag wird somit ein interessantes und schülerorientiertes Programm angeboten.

18.30 Uhr

Nach dem Abendessen gestalten die älteren Schülerinnen und Schüler ihr Abendprogramm nach Absprache mit der Erzieherin bzw. dem Erzieher. In der Unter- und Mittelstufe gibt es ein angeleitetes Freizeitprogramm.

Die Bettruhe beginnt für alle Schülerinnen und Schüler, soweit nicht Veranstaltungen der Gruppe andere Zeiten erforderlich machen, jeweils 15 Minuten später als an den Werktagen.

Die Schülerinnen und Schüler der Unter- und Oberprima (Q1 und Q2) haben am Samstag bis 23.30 Uhr Ausgang.

Sonntags:

8.15 Uhr

Wecken, Waschen, Anziehen, Aufräumen

8.45 Uhr

Sonntags-Frühstück im jeweiligen Haus

9.45 Uhr

Beginn des sonntäglichen **Gottesdienstes** in der Klosterkirche. Um spätestens 9.40 Uhr solltest du in angemessener Kleidung und Andacht auf den dafür vorgesehenen Bänken in der Kirche Platz genommen haben.

Nach der Messe hast du Freizeit.

12.30 Uhr

Mittagessen

Nachmittags:

Evtl. **gemeinschaftliche Freizeitunternehmungen**, die - je nach euren Vorschlägen und Interessen - entweder auf der Gaesdonck stattfinden oder uns in die nähere bzw. weitere Umgebung führen.

18.30 Uhr

Abendessen

Nach dem Abendessen: Freizeit

Am Sonntagabend gelten die gleichen Zeiten wie an Werktagen.



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Expertin bin ich für Sie da.



Heike Calaminus
Beratungsstellenleiterin
Uedemer Str. 185a
heike.calaminus@vlh.de

 02824 9619922



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Dein Haus und deine Ansprechpartner

Auf der Gaesdonck bist du nie alleine. Neben deiner Klassengemeinschaft in der Schule bist du als Internatsschülerin bzw. Internatsschüler vor allem Teil deiner Hausgemeinschaft. Insgesamt gibt es zehn Internatshäuser. Diese sind nach Geschlecht und Jahrgangsstufen aufgeteilt. Jedes Internatshaus hat einen Namen. Zum Beispiel ist das Haus Kapitool das Internatshaus für Jungen der Unter- und Mittelstufe. Die anderen Internatshäuser sind Quadrum und Phoenix für die Jungen der Mittel- und Oberstufe, Navona und Aquila für die Mädchen, Tilia und Orbis für die Tagesinternatsschülerinnen bzw. -schüler der Mittelstufe sowie Georg, Michael und Tobias für die Jungen und Mädchen im Juvenat (der Unterstufe).

Die Häuser im Juvenat

Haus Georg

Mädchen
Klasse: 5 – 6
Internatsform: Tagesinternat
Erzieherin: Frau Nehnes (nehnes@gaesdonck.de)



Haus Michael

Jungen
Klasse: 5 – 7
Internatsform: Tagesinternat
Erzieherin: Frau Maas (maas@gaesdonck.de)



Haus Tobias

Jungen
Klasse: 5 – 7
Internatsform: Tagesinternat mit Vollinternat
Erzieher: Herr Hendricks (j.hendricks@gaesdonck.de)



Die Häuser der Mittel- und Oberstufe

Haus Navona

Mädchen
Klasse: 5 – 9
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Erzieherin: Frau Daniels (daniels@gaesdonck.de)



Haus Kapitoll

Jungen
Klasse: 5 – 9
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Erzieher: Herr van Loon (vanloon@gaesdonck.de)



Haus Tilia

Mädchen
Klasse: 9 – 10
Internatsform: Tagesinternat
Erzieherin: Frau Wischerhoff (wischerhoff@gaesdonck.de)



Haus Orbis

Jungen
Klasse: 9 – 10
Internatsform: Tagesinternat
Erzieher: Herr Kock (kock@gaesdonck.de)



Haus Quadrum

Jungen
Klasse: 10 – EF
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Erzieher: Herr Kubiak (kubiak@gaesdonck.de)



Haus Aquila

Mädchen
Klasse: 10 – Q2
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Erzieherin: Frau Voß (voss@gaesdonck.de)



Haus Phönix

Jungen
Klasse: Q1 – Q2
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Erzieher: Herr Schnittker (schnittker@gaesdonck.de)



Wen man auch noch kennen sollte:

Direktor
Herr Dr. Oberdörster
oberdoerster@gaesdonck.de
02823/961/103

Internatsleiter
Herr Gysbers
gysbers@gaesdonck.de
02823-961/102

Schulleiterin
Frau Mann
mann@gaesdonck.de
02823-961/121

Spiritual
Cornelius Happel
happel@gaesdonck.de
02823-961/160

Ordensschwester
Schwester Theogade
02823-961/171





BERUFSZIEL:
#MITSICHERHEITGLÜCKLICH

ELTEN

Wir fertigen seit über hundert Jahren hochwertige Sicherheitsschuhe für die Arbeit. Sicherer machen wir auch Deine Zukunft! Ob Schuhdesigner oder Betriebswirt, ob Ausbildung oder duales Studium – wir bieten Dir individuelle Möglichkeiten und Perspektiven für Deinen Berufseinstieg. Interesse? Bewirb Dich jetzt bei uns! ELTEN GmbH, Personalabteilung – Nicole Lübbering, personal@elten.com.



ELTEN.COM



Bildung Plus

Advanced Class Arts & Design

Ein Abitur zu haben, das ist gut. – Ein gutes Abitur zu haben ist noch besser.

Für eine Kunststudium ist jedoch das beste Abitur noch kein Garant für den Zugang zu Professoren. Hier müssen gestalterische Fähigkeiten nachgewiesen werden. Wer gestalten möchte als Architekt, Designer, Layouter oder Künstler braucht eine Mappe zur Bewerbung.

Die Advanced Class „Arts & Design“ der Gaesdoncker Kunstschule unterstützt gestalterisch hervorragende Schülerinnen und Schüler parallel zur Abiturvorbereitung als Mappenvorbereitungskurs bei der Suche nach Themen, nach einem Konzept für die Arbeiten und der Auswahl der Techniken.

Die Oberstufenschülerinnen und -schüler durchlaufen während der Oberstufe ein modulares Atelierangebot, das sie in besonderem Maße auf die wissenschaftliche Rezeption, praktisch ästhetische Kreation und theoretische Reflektion ästhetischer Phänomene vorbereitet. Während des gesamten Kurses liegt die Gestaltungshoheit im akademischen Sinne vollumfänglich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Die sehr individuelle Begleitung der Schülerinnen und Schüler zielt demnach besonders auf die selbstständige Konzeption, kritische Rezeption und Durchführung gestalterischer Projekte.

Im Lauf des Kurses entstehen die notwendigen Arbeitsproben (Mappen), die Voraussetzung sind, um einen Zugang zu einem Studienplatz für die Studienwünsche Architektur, Design und Kunst zu erhalten. Diese werden auf die Zugangsvoraussetzungen der unterschiedlichen jeweils aktuellen universitären Bewerbungsverfahren geprüft und entwickelt.

Das Ergebnis der Advanced Class „Arts & Design“ ist die theoretische und praktische Reife, die einen Hochschulzugang ermöglicht und den Studienbeginn deutlich erleichtert.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Arts & Design müssen in der Regel am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Gruber eingereicht werden. Eine Aufnahme zu einem anderen Zeitpunkt ist unter Umständen möglich.

Advanced Class Business Economics

Das Curriculum der Advanced Class „Business Economics“ umfasst ein viersemestriges Programm in den beiden ersten Jahren der gymnasialen Oberstufe (Obersekunda und Unterprima; EF und Q1). Der Exzellenz-Kurs wurde bereits im Schuljahr 2006/2007 in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg (IHK) als „Junior Business School Gaesdonck“ an der Gaesdonck entwickelt und gestartet. Er bietet seitdem eine intensive Förderung im Bereich der ökonomischen Bildung. Dafür stehen namhafte Referenten der IHK, bekannte Unternehmerpersönlichkeiten, lokale und regionale Wirtschaftsakteure sowie Vertreter der Hochschulen am Niederrhein als Referenten zur Verfügung.

Die einzelnen Module (Soft Skills, Elektronische Datenverarbeitung, Wirtschaftswissenschaften (inkl. Marketingprojekt), Wirtschaftsenglisch, Wirtschaftsethik) werden durch Tests oder der Präsentation von Ergebnissen nach Case Studies geprüft. Die Advanced Class „Business Economics“ startet jeweils im August bzw. September zu Beginn eines Schuljahres.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich in der Qualifikationsphase I der gymnasialen Oberstufe befinden, können sich die Module Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsenglisch als Projektkurs für ihre Schullaufbahn anrechnen lassen. Als Voraussetzung dafür müssen Sie die Fächer Englisch oder Sozialwissenschaften als Referenzfächer in der Qualifikationsphase I gewählt haben.

Die Teilnahme endet mit einer Feierstunde, in der die Zeugnisse der Industrie- und Handelskammer (IHK-Zertifikat) und der Gaesdonck übergeben werden. Das Zertifikat der Gaesdonck enthält neben einer verbalisierten Endnote auch eine Ziffernote mit einer Dezimalstelle, die es von einer Teilnahmebescheinigung ohne Benotung unterscheidet. Dieses Zeugnis wird von der FOM Hochschule und von der Hochschule Rhein-Waal als Studienleistung anerkannt. Das in Englisch erreichbare Zertifikat hat die Stufe C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens und wird von vielen Hochschulen als Sprachnachweis akzeptiert.

Insgesamt wenden die Schülerinnen und Schüler innerhalb der zweijährigen Ausbildung mindestens 132 Zeitstunden (60 Min) für die Advanced Class „Business Economics“ auf. Die Gesamtstundenzahl kann aufgrund der Länge der Schuljahre und der Anzahl an verfügbaren Seminartagen variieren. Der Aufbau und die Abfolge der Module folgen didaktischen Kriterien und Prinzipien wie sie beispielsweise in den Fächern Sozialwissenschaften bzw. Sozialwissenschaften/Wirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen anzutreffen sind.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Business Economics müssen am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Bours eingereicht werden.

Advanced Class Medical Science

Das Curriculum der Advanced Class „Medical Science“ umfasst ein viersemestriges Programm in den beiden ersten Jahren der gymnasialen Oberstufe (Obersekunda und Unterprima; EF und Q1). Die jeweils vierstündigen Studientage finden 14-tägig statt und folgen dem didaktischen Prinzip des Problembasierten-Lernens (PBL), welches auch in den Modell-/ Reformstudiengängen der Medizin Anwendung findet.

Durch diese Methodik werden theoretische Inhalte (Anatomie, Physiologie, Biochemie, Naturwissenschaften u. a.) ergänzt durch Clinical Skills, die die Anwendung von diesen Inhalten in den Kontext des beruflichen Alltages von Ärztinnen und Ärzten stellen. Dabei werden mit den behandelten Untersuchungsmethoden insbesondere das kausale Denken und das Priorisieren in Untersuchungsprozessen vermittelt und trainiert.

Ergänzt werden diese Studientage durch sogenannte Medizinseminare, in denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zielorientiert an den PBL-Aufgabenstellungen arbeiten, wodurch der Proseminar-Charakter der einzelnen Module unterstützt wird.

Insgesamt 32 Studientage (8 Studientage je Semester) in Semester-Modulen zu:

- Bewegungsapparat
- Innere Organe
- Hämatologie, Infektiologie, Gynäkologie, Urologie
- Neurologie.

Insgesamt durchlaufen die Schülerinnen und Schüler damit 156 Unterrichtsstunden. Dazu kommen weitere 16 Unterrichtsstunden, in denen Prüfungen abgelegt werden.

An jedem Studientag stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vier Medizinerinnen und Mediziner zur Seite, welche die Klein-Lerngruppen leiten.

Ergänzt werden die Studientage durch eine Intensiv-Vorbereitung auf die Medizinertests TMS und HAM-Nat sowie Teilnahme an fachspezifischen Exkursionen.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Medical Science müssen am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Dr. Kattelans eingereicht werden.

Teilnahme an naturwissenschaftlichen Wettbewerben

Sein Wissen in den MINT-Fächern testen

In den Naturwissenschaften gibt es zahlreiche Wettbewerbe, die nur darauf warten, dass du mitmachst und zeigst, was in dir und in deinem Team steckt! Erwähnt seien die Biologie-, Chemie- und die Physikolympiade als Einzelwettbewerbe, Dechemax und Freestyle Physics als Teamwettbewerbe, um nur einige Beispiele zu nennen.

Die Teilnahme an den Wettbewerben erfordert ein wenig Engagement über den normalen Schulunterricht hinaus. Man lernt dabei aber nicht nur etwas mehr über naturwissenschaftliche Inhalte, sondern erfährt auch Vieles über das richtige und erfolgreiche Recherchieren im Internet oder in der Bibliothek. Darüber hinaus lohnt sich die Teilnahme, da viele Arbeitgeber und sogar auch Hochschulen mit Freuden das Engagement in einem Wettbewerb bei einer Bewerbung honorieren. Spaß macht es übrigens auch, das darf man nicht vergessen.

Die Teilnahme bei oben genannten Wettbewerben macht erst Sinn ab der Obertertia oder Untersekunda (Jahrgangsstufen 9 oder 10). Es gibt aber auch immer wieder auch für jüngere Schülerinnen und Schüler Angebote. Fragt einfach mal nach. Bei Fragen rund um das Thema können euch alle Lehrer der naturwissenschaftlichen Fachschaften weiterhelfen.

Als besondere Ansprechpartner könnt ihr euch an Frau Dr. Effertz und Herrn Harnisch wenden.

Zielgruppe:	je nach Ausschreibung
Dauer:	nach Absprache
Zeit:	nach Absprache
Treffpunkt:	wird bekannt gegeben
Kursbeginn:	nach Absprache
Teilnehmerzahl:	richtet sich nach dem Wettbewerb
Materialkosten:	je nach Experiment ist ein geringer Kostenbeitrag möglich
Leiter:	Frau Dr. Effertz, Herr Harnisch: effertz@gaesdonck.de, harnisch@gaesdonck.de

Lerntraining für die Oberstufe

Konzentration, Zeitmanagement und Motivation kann man lernen. Impulse zur Verbesserung der Konzentration und des Zeitmanagements. Tipps und Tricks zum richtigen Arbeiten und Lernen zu Hause und in der Schule.

Du fühlst dich angesprochen?

Dann verliere keine Zeit und melde dich für diesen Kurs an!

Folgende Bereiche sollen mit einem Methodentraining und individuellen Praxisanteil für die Oberstufe abgestimmt werden:

- Gestaltung des Arbeitsplatzes
- Organisation der Hausaufgaben
- Verschiedene Lerntypen
- die 5-Gang Lesetechnik
- Erstellung von Mindmaps
- Referate, Vorbereitung und Präsentation
- Klausuren sinnvoll vorbereiten
- Arbeiten mit der Oberstufenagenda
- Lernen mit anderen



Zielgruppe:	Obersekunda bis Oberprima (Klasse 11 - 13)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Gruppenraum Trevi
Leiter:	Herr Schnittker

„Gemeinsam erreichen wir mehr!“



Das ist unser Motto und der Grundsatz, der sowohl unsere Kanzleigründung als auch die Beziehung zu unseren Mandanten auszeichnet.

LADM Aymans Bacht & Partner mbB ist in allen Bereichen der Steuerberatung, der Wirtschaftsprüfung, sowie der Rechtsberatung mit höchstem Qualitätsanspruch tätig.

LADM – Persönlich. Kompetent. Engagiert.

47589 Uedem
Ostwall 3
Tel.: 02825 9387 0

40221 Düsseldorf
Neuer Zollhof 1
Tel.: 0211 300 490 0

47906 Kempen
Arnoldstraße 9
Tel.: 02152 9179 0

42103 Wuppertal
Briller Straße 2
Tel.: 0202 38906 0

48147 Münster
Anton-Bruchausen-Str. 4a
Tel.: 0251 237020

47877 Willich
Linsellesstraße 142-156
Tel.: 02154 60 61134

www.aymans-partner.de

Bildung Plus – Mehr als Schule

Förderzeit

Zur Unterstützung und Förderung in den Hauptfächern bietet die Gaesdonck ein selbst entwickeltes, besonderes Förderkonzept:

Von Montag bis Donnerstag finden nach der Mittagspause Förder-Kurse in Form von Modulen statt. In jahrgangsübergreifenden Kleingruppen helfen die Fachlehrer den Schülerinnen und Schülern bei der Aufarbeitung fachlicher Herausforderungen. Es werden jeweils in einer 7. Stunde von Montag bis Donnerstag verschiedene Module in verschiedenen Fächern angeboten. Diese Lernmodule finden jeweils in Zeiträumen zwischen zwei Ferien statt, die mit den Buchstaben A, B, C, D, E, und F abgekürzt werden. Ein Fördermodul umfasst somit zwischen 5 und 7 Unterrichtsstunden, jeweils eine Stunde in der Woche. Welche Module wann und von welchem Lehrer aktuell angeboten werden, kann man der Übersicht auf unserer Homepage entnehmen.

Die Anmeldung zu einem Modul der Förderzeit erfolgt online. Sie gilt jeweils für einen Zeitraum von 5-7 Wochen. Die Anmeldung ist verbindlich und bindend.

Es gelten folgende Regeln:

- Die Richtgröße der Kurse liegt bei 15 Teilnehmern.
- Bei Überbuchung wird in Absprache mit den Fachlehrern und Erziehern eine Auswahl getroffen.
- Alle anwählbaren Förderzeit-Module sind auch prinzipiell noch buchbar.
- Ein bis zwei Wochen nach Beginn des jeweiligen Zeitraums oder bei zu vielen Teilnehmern, sind die jeweiligen Förderzeit-Module nicht mehr anwählbar.
- Nach der Anmeldung ist die Teilnahme am Fördermodul verpflichtend. Externe Schüler, die mehrmals unentschuldig fehlen, können von einer zukünftigen Teilnahme an den Fördermodulen ausgeschlossen werden. Bei Fehlen von tagesinternen und internen Schüler erfolgt eine kurzfristige Rückmeldung an die zuständige Erzieherin bzw. den zuständigen Erzieher.

Fachlehrer in der Studier-Zeit

Während der Studier-Zeit stehen dir an mehreren Tagen in der Woche Fachlehrerinnen und Fachlehrer der verschiedenen Hauptfächer zur Verfügung, an die du dich wenden kannst, wenn du mit deinen Hausaufgaben nicht weiter kommst oder Schwierigkeiten mit dem aktuellen Stoff des jeweiligen Faches hast.

Die Verfügbarkeit der Lehrkräfte und die Verteilung der Fächer über die Woche wird am Beginn des Schuljahres festgelegt.

Die Präsenz der Fachlehrer in der Studier-Zeit ist ein ganz besonderes Angebot, das dir helfen soll, Lerninhalte, bei denen du dir unsicher bist, noch einmal ganz individuell zu besprechen und Fragen zu klären. Auch können dir die Lehrerinnen und Lehrer schon eine Rückmeldung zur Qualität deiner Arbeit geben. Sie ist allerdings kein Nachhilfersatz.



Nachhilfe und professionelles Coaching durch Fachlehrer

Das Gaesdoncker Modell „Schüler helfen Schülern“ trägt dazu bei, dass leistungsstarke Schülerinnen und Schüler Verantwortung für jüngere Schülerinnen und Schüler übernehmen, indem sie beim Lernen, bei Hausaufgaben oder bei der Vorbereitung auf Klassenarbeiten unterstützen.

Diese individuelle Nachhilfe wird durch die jeweilige Fachlehrerin/den Fachlehrer oder die zuständige Erzieherin/dem zuständigen Erzieher initiiert und organisiert. Damit eine gezielte Förderung auch gelingt, ist vorab ein Austausch mit der jeweiligen Fachlehrerin/dem jeweiligen Fachlehrer vorgesehen.

Die Nachhilfe wird mit einer Aufwandsentschädigung von 5 Euro pro Stunde vergütet und ist von der Teilnehmerin/dem Teilnehmer zu tragen.

Darüber hinaus steht den Schülerinnen und Schülern des Vollinternates an den Samstagen der Internatswochenenden bei Bedarf ein professionelles und individuelles Coaching in den verschiedensten Hauptfächern zur Verfügung. Fachlehrer der Gaesdonck und externe Fachkräfte bieten in Kleingruppen den Schülerinnen und Schülern, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, nicht nur die Möglichkeit vermeintliche Defizite auszuarbeiten, sondern auch leistungsstarke Schülerinnen und Schüler durch das Coaching zu besten Leistungsergebnissen zu führen.

Diese Coaching ist ebenfalls kostenpflichtig, der Preis richtet sich nach der Teilnehmerzahl. Der Richtwert liegt ca. bei 10 Euro pro Stunde.

Lese-Rechtschreib-Kurs

Ist Legasthenie und Lese-Rechtschreibschwäche (LRS) das Gleiche?

Es gibt verschiedene Gründe, die zu Problemen beim Schreiben und Lesen führen, deshalb muss man auch verschiedene Arten und Formen unterscheiden. Bei einer Legasthenie, auch spezielle Lese-Rechtschreibschwäche genannt, handelt es sich um eine genetische Anlage im Menschen, die ein Leben lang vorhanden ist und lediglich durch ein spezielles Training nicht nur im Schreib- und Lesebereich, sondern vor allem durch das Training der betroffenen Sinneswahrnehmungen zu Erfolgen führt.

Eine Lese-Rechtschreibschwäche dagegen ist eine erworbene, zumeist auch vorübergehende Problematik, die durch psychische oder physische Ereignisse hervorgerufen und durch viel Üben behoben werden kann.

Im folgenden LRS-Kurs liegt der Fokus auf der Arbeit am Symptom. Ziel ist es, vorhandene Lücken zu schließen und Unsicherheiten im Umgang mit dem Lesen und Schreiben zu beseitigen.

Dabei werden unterschiedlichste Rechtschreib- und Leseübungen, Wortspiele und Lernmaterialien verwendet. Auch die Konzentrationsförderung spielt durch begleitende Entspannungs- sowie Konzentrationsübungen eine Rolle.

Wichtig: Bei einer vorhandenen Legasthenie bedeutet dieser Kurs keine Hilfe, da er nicht auf das Training der Sinneswahrnehmungen eingeht. Im Falle einer Legasthenie muss eine individuelle Förderung stattfinden! Sollte im Laufe der Teilnahme am LRS-Kurs der Verdacht entstehen, dass eine Legasthenie vorliegen könnte, so erfolgt die Vermittlung bzw. Weiterleitung an die Lernstatt in Goch, um durch eine Testung Klarheit zu erhalten und die passende Förderung zu finden.

Zielgruppe:	Sexta und Quinta (Klasse 5 - 6)
Teilnehmerzahl:	max. 6
Ort:	wird bekannt gegeben
Kursleiterin:	Frau Wischerhoff

Cambridge-ESOL

Vorbereitungskurse für den Preliminary English Test (PET) - Level B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens

Die Cambridge-ESOL (= English for Speaker of Other Languages) Prüfungen stellen eine wertvolle Zusatzqualifikation für Schülerinnen und Schüler dar und erfreuen sich seit geraumer Zeit auch in Deutschland großen Zuspruchs. In Kooperation zwischen Cambridge-ESOL, dem Ministerium für Schule, Jugend und Kinder sowie autorisierten Cambridge-Prüfungszentren werden seit vier Jahren Cambridge-ESOL Prüfungen in Nordrhein-Westfalen zu Sonderkonditionen angeboten. In vergangenen Schuljahren nahmen fast 5.000 Schülerinnen und Schüler teil. Das Projekt wurde von allen Beteiligten als äußerst erfolgreich bewertet.

Preliminary English Test (PET)

Der PET ist eine Prüfung auf der Stufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Geprüft werden die Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben. Die Stufe B1 entspricht dem Kompetenzniveau des Mittleren Schulabschlusses und ist somit vor allem für die 9. / 10. Klasse geeignet. Besonders gute Prüfungskandidaten können bei dieser Prüfung auch das Level B2 erreichen. Die Prüfung findet im März 2019 statt.

Dauer:	November bis März
Zeit:	90 Minuten pro Woche
Beginn:	nach den Herbstferien
Prüfung:	wird bekannt gegeben
Informationen:	wird bekannt gegeben
Kursleiterin:	Frau Steffen

Detaillierte Informationen zu Gebühren und Zusatzvoraussetzungen werden rechtzeitig nach den Sommerferien im Rahmen einer Informationsveranstaltung bekannt gegeben.

**Bewirb
dich!**



WIR BILDEN AUS.

Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung oder für Systemintegration

Bits und Bytes sind Eure Welt? Dann werdet Teil unseres jungen, stetig wachsenden WinWorker Teams! Wir bieten in Goch qualifizierte Ausbildungen im IT-Bereich. Hier im Stammhaus programmiert ein rund 30-köpfiges Team die Handwerkersoftware WinWorker und die passenden Android- und iOS-Apps für Mobilgeräte. Als angehende Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung sorgt Ihr dafür, dass das Programm und die Apps um praxiserhaltende Funktionen ergänzt werden. Die Fachinformatiker für Systemintegration sind dafür zuständig, dass die IT im Haus jederzeit reibungslos läuft. Nutzt Eure Chance in Goch und bewirbt Euch jetzt!

Deine Bewerbung per Mail an
bewerbung@winworker.de

Mehr Infos gibt's im Netz unter
www.winworker.de/ausbildung
oder unter 0 28 23 / 42 56 - 0

WinWorker Software
Sander + Partner GmbH
Emmericher Weg 12
47574 Goch
Fon: 0 28 23 / 42 56 - 0
Fax: 0 28 23 / 42 56 - 999
bewerbung@winworker.de
www.winworker.de



Campus-Zeit – Qualifizierende Angebote (mit Zertifikat)

10-Finger-Tastschreiben am PC

Du wolltest immer schon mit allen 10-Fingern die Tastatur bedienen können, weil es viel schneller geht? Dann bist du hier genau richtig.

Du profitierst beim Vokabellernen mit Phase6, beim Schreiben eines Referates, bei Recherchen im Internet, Bewerbungsschreiben ...

Und das Beste ist, dass man es nie mehr verlernt. Die Schnelligkeit kommt dann von ganz alleine.



Zielgruppe:	Sexta bis Quarta (Klasse 5 - 7)
Teilnehmerzahl:	max. 12
Ort:	Medienraum
Zeit:	dienstags 14.00 bis 15.30 Uhr
Kursleiterin:	Frau Matenaar
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Chinesische und indische Philosophie

Im Vordergrund steht die Diskussion über Texte moderner Autoren (aus dem 20./21. Jahrhundert), deren Deutung der Gesamtwirklichkeit auf die alte chinesische bzw. indische Philosophie und Religion zurückgehen. Daneben werden altchinesische und altindische Quellen in Übersetzung als Grundlage hinzugezogen. Ziel ist immer, Möglichkeiten zur Optimierung des eigenen und gesellschaftlichen Lebens in unserem Kulturkreis auszuloten. – Erwartet wird die regelmäßige Teilnahme. Hausaufgaben werden nicht gegeben.

Voraussetzungen:

Interesse für Fragen wie: Was steckt hinter dem, was wir sehen und denken? Wie erklären andere Kulturen als die europäisch-amerikanische Kultur die Welt? Wie werden Menschen glücklich?

Zielgruppe:	Obertertia bis Oberprima (Klasse 9 - Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Material:	wird bereitgestellt
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	wird bekannt gegeben
Leiter:	Herr Winter
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme



AG – Griechisch (wahlweise mit Abschluss „Graecum“ in Q2)

Im Mittelpunkt steht das Erlernen von Grundlagen der altgriechischen Sprache. Die wöchentlichen Treffen (einmal höchstens 45 Minuten) dienen der Präsentation des Erarbeiteten, dem Beantworten von Fragen sowie der inhaltlichen Vertiefung. Entsprechend dieser Vorgehensweise erfolgt persönlicher Unterricht oder Unterricht in Kleingruppen.

Am Ende der Oberprima (Q2) besteht die Möglichkeit, eine Erweiterungsprüfung im Zusammenhang mit dem Abitur abzulegen, mit der das „Graecum“ erworben werden kann. Für die Vorbereitung wird ein Kurs mit zwei Wochenstunden (als Fortsetzung des Sprachkurses) angeboten.

Zielgruppe:	ab der Quarta (Klasse 7)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	nach Vereinbarung
Dauer:	nach Vereinbarung
Voraussetzungen:	mindestens gute Sprachbegabung
Material:	Xenia, Griechisches Unterrichtswerk (C.C. Buchner Verlag, Hg. Otmar Kampert und Wolfgang Winter, Bamberg 2012), weitere Materialien nach Absprache
Kursleiter:	Herr Winter (bitte persönlich anmelden)
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Spanisch Schnupperkurs

¡Hola! ¿Qué tal?

Hast du Lust in eine neue Sprache reinzuspuzzeln? Interessierst du dich für andere Kulturen und Lebensweisen? Dann ist der Spanisch Schnupperkurs genau das Richtige für dich!

Der Kurs bietet dir die Möglichkeit, in einer ungezwungenen Umgebung erste Spanischkenntnisse zu erlangen. Hier werden die Kompetenzen Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben entwickelt. Der Kurs fokussiert besonders die praktische Anwendung der Sprache. So soll das erlernte Wissen vor allem an authentischen Situationen geübt werden.

Der Kurs thematisiert aber auch kulturspezifische Besonderheiten und „typische“ Lebensweisen spanischsprachiger Länder.

¡Hasta pronto!

Zielgruppe:	Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 - 10)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Schönfelder
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Rettungsschwimmen

Du möchtest auch im Wasser in der Lage sein, anderen Menschen zu helfen?

Dann bist du in diesem Kurs genau richtig! Der Kurs „Rettungsschwimmen“ bereitet dich darauf vor, das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen Bronze (Mindestalter 12), Silber (Mindestalter 15) oder Gold (Mindestalter 16) abzulegen. Inhaltlich gibt es neben der Theorie (u. a. die Rettungskette; Grundlagen von Atmung und Blutkreislauf; Selbst- und Fremdreitung; Rechte und Pflichten bei Hilfeleistungen; Aufgaben und Tätigkeiten der DLRG) einige praktische Elemente. Dazu zählen unter anderem das Zeitschwimmen (mit und ohne Flossen), die Erarbeitung verschiedener Transporttechniken (Transportieren und Schleppen), das Tauchen sowie Befreiungstechniken und das An-Land-bringen.

Zielgruppe:	ab 12 Jahre
Teilnehmerzahl:	max. 15
Ort:	wird bekannt gegeben
Kursleiter:	Herr Melis
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Zertifikat:	bei regelmäßiger Teilnahme und bestandener Prüfung

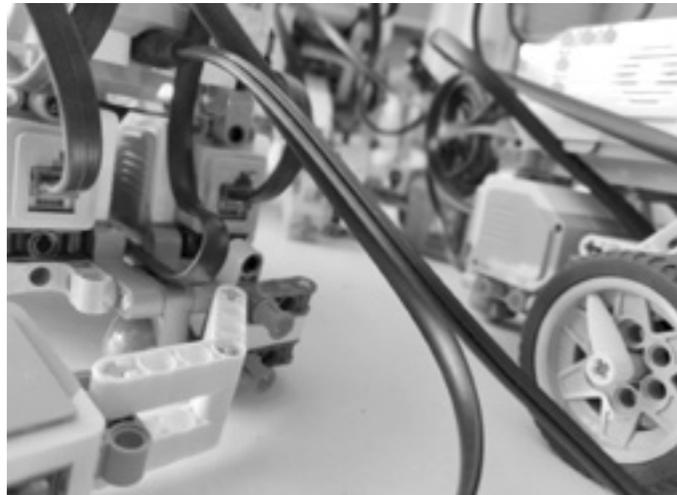


Robotik AG

Roboter sind ein immer größerer Teil unserer Umwelt. Mit dem EV3 von LEGO Mindstorms kann man seinen eigenen Roboter bauen und programmieren. In der Robotik AG wollen wir versuchen, Roboter für verschiedene Aufgaben zu konstruieren und zu programmieren. Dazu treffen wir uns wöchentlich im Rahmen der Campuszeit, um Konstruktionen zu testen und die Roboter zu programmieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Zu Beginn des Schuljahres treffen sich alle Interessierten zu einer kleinen Informationsveranstaltung, auf der Treffpunkt und Uhrzeit der AG bekannt gegeben werden.

Zielgruppe:	Quarta bis Untersekunda (Klasse 7 - 10)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kurseiter:	Herr Rüsing
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme



Professioneller Tanzkurs auf dem Gaesdoncker Campus

Lust auf Tanzen? – Dann bist du hier genau richtig!

Vom Disco Fox über Cha-Cha-Cha bis hin zum Walzer zeigen wir dir, wie du auf der Tanzfläche eine gute Figur machst. Dazu einfach gute Musik – vom Klassiker bis zu aktueller Chartmusik.

Klingt nach Spaß? Macht es auch!

Ab diesem Jahr gibt es an der Gaesdonck ein ganz besonderes Angebot dazu: Die Tanzschule Axmann kommt zu uns auf den Campus und bietet einen professionellen Tanzkurs exklusiv für Gaesdoncker Schülerinnen und Schüler. Das Team der Tanzschule freut sich, dich fit für die Tanzfläche zu machen.

Zielgruppe:	Untertertia bis Oberprima (Klasse 8 - Q2)
Teilnehmerzahl:	min. 16 - max. 30
Kosten:	abhängig von der Teilnehmerzahl max. 120 Euro für 15 Termine je 60 Minuten Unterrichtseinheit
Ort:	wird bekannt gegeben
Kursleitung:	Tanzschule Axmann
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Campus-Zeit – Qualifizierende Angebote (mit Zertifikat)

Power für die Stimme

Die Tricks der erfolgreichen Rede- und Singprofis selbst erleben!

Stimme mit Power ist auch Leistungssport!

Wieviel PS hat meine Stimme? So viel wie ein Rennwagen!
Aber wie ist das möglich?

Redner, Politiker, Sänger, Moderatoren, Führungskräfte... – sie alle brauchen für Freude und Erfolg in ihrem Job vor allem eins: Eine Superstimme. Und Ausstrahlung, die andere begeistern kann.

Die internationale Sprache der Musik und des Klanges einer Stimme kann Dir heute und nach dem Abitur alle möglichen Türen öffnen – im In- und Ausland.

Wenn Du diese Welt entdecken willst, probiere es aus! Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig. Wir werden neben Spaß und Muskularbeit auch an verschiedenen Projekten arbeiten. Diese werden teilweise in Zusammenarbeit mit der Hochschule Rhein-Waal durchgeführt. Seit dem vorletzten Schuljahr sind wir sogar aktiv an weltweiten Wissenschaftsaufführungen beteiligt. Für die Arbeit unserer Gruppe haben wir im letzten Jahr ein Riesenkompliment aus der Projektzentrale in Norwegen erhalten.

Garantie: Wir arbeiten 1:1 wie die Profis und mit Profis und legen so die Basis für späteren Erfolg im Beruf. Und das soll Spaß machen? Lass Dich überraschen.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Oratorium
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr M. Hendricks
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme



Campus-Zeit – Qualifizierende Angebote (mit Zertifikat)

Gehörbildung: Noten, Intervalle & Rhythmen richtig hören

Ein geschultes Gehör ist für Musiker von essenzieller Bedeutung, denn damit seid ihr in der Lage, akustische Ereignisse bewusst zu verfolgen und analytisch zu hören. Ihr können also erkennen, ob ihr in der richtigen Tonart spielt, ob das Instrument richtig gestimmt ist, ob ihr im richtigen Tempo spielt und vieles mehr.

Du möchtest dein Musikgehör schulen, weil du vielleicht vor hast Musik zu studieren? Ich helfe dir dabei die Eignungsprüfung erfolgreich zu meistern. Ein gutes Musikgehör ist nicht nur eine Frage der Begabung. Mit dem entsprechenden Training kann jeder seine Leistungen auf diesem Gebiet erheblich verbessern.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Oratorium
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Kubiak
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme



Sozialprojekt „Jung trifft Alt“

Im Rahmen dieses Projektes wirst du dich mit dem Thema „Leben im Seniorenheim“ auseinandersetzen, indem du aktiv am Leben der Bewohner teilnimmst und dieses mitgestaltest.

Das Hauptziel dieses Projektes besteht darin, dass du lernst soziale Verantwortung in der Gesellschaft zu übernehmen, indem du dich für hilfsbedürftige ältere Menschen einsetzt und stark machst.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhältst du ein Zertifikat.

Die Förderung folgender Sozialkompetenzen stehen im Fokus dieses Sozialprojektes:

- **Einfühlungsvermögen (Empathie)**

Im Umgang mit anderen Menschen sich in diese und neue ungewohnte Situationen hineinversetzen, Bedürfnisse anderer wahrnehmen und angemessen reagieren, Respekt vor anderen Mitmenschen, Verständnis für andere Einstellungen zeigen.

- **Kommunikationsfähigkeit**

Kontakt aufnehmen, verständlich sprechen, sich ausdrücken können, aktiv zuhören, Rückmeldungen geben, Fragen stellen.

- **Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit**

Gemeinsam mit anderen Aufgaben planen und erfüllen, auf Andere eingehen können, sich selbst zurücknehmen können, eigene Fähigkeiten konstruktiv einbringen können.

- **Konfliktfähigkeit**

Unterschiedliche Positionen ansprechen, konstruktiver Umgang mit Konflikten, Streit schlichten, Kompromissbereitschaft entwickeln.

- **Toleranz**

Eigene Vorurteile erkennen und abbauen, Verschiedenartigkeiten akzeptieren.



Zielgruppe:	Quarta bis Oberprima (Klasse 7- Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 8
Ort:	wird per Aushang bekannt gegeben
Zeit:	ab dem 2. Schulhalbjahr
Kursleiterin:	Frau Voß
Zertifikat:	Bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Ausbildung zur Streitschlichterin und zum Streitschlichter

„Du hast mein Mäppchen versteckt!“, „Er hat meinen Lieblingsfüller kaputt gemacht.“; „Die anderen Mädchen schließen mich aus.“ All diese Sätze hört man doch leider öfter in der Schule und meist können diese Probleme nicht selbstständig gelöst werden.

HELFEN STATT WEGSCHAUEN! Hier kannst du helfen und die anderen Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen ihren Konflikt zu lösen.

Lass dich zum Streitschlichter bzw. zur Streitschlichterin ausbilden. In der AG lernst du:

- richtiges Zuhören und Kommunikationsfertigkeiten
- Strategien der Mediation (Vermittlung) zwischen zwei Streitenden, Konfliktlösungsstrategien
- ein Streit- und Schlichtungsgespräch zu führen
- Teamarbeit und wie man das Miteinander stärken kann
- Eigenverantwortung

Die AG wird 1x wöchentlich je 60 min stattfinden. Ein Wochenende in einer Jugendherberge in der Nähe zur Stärkung des Teamgeists ist ebenso vorgesehen.

Am Ende der Ausbildung erhältst du ein Zertifikat und bist ab dann offizieller Streitschlichter(in) an unserer Schule bzw. auch im Internat.

Ich freue mich über DEIN Interesse.

E. Brinkmann

Zielgruppe:	Quarta und Untertertia (Klasse 8 - 9)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	wird bekannt gegeben, 1x wöchentlich je 60 min
Leiterin:	Frau Brinkmann
Zertifikat:	bei erfolgreicher Teilnahme

Frisch gestrichen!

✓ Maler- & Lackiererarbeiten

✓ Verglasung

✓ Bodenbeläge

✓ Fassadengestaltung

✓ Wärmedämm-Verbundsysteme

✓ zertifizierte Schimmelsanierung

Qualität ist Ehrensache!

 **EHREN**
MALERBETRIEB

Hubertusstr. 81-83 • 47623 Kevelaer • Tel. 02832-2474 • service@ehren-maler.de • www.ehren-maler.de

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Akrobatik/Bodenturnen

Du hast Spaß an Akrobatik? Bist besonders gelenkig oder möchtest es gerne werden?

Dann ist dieses Campusangebot das Richtige für dich.

Durch gemeinsames Stretching in individueller Intensität wird dir die Akrobatik mit der Zeit immer leichter fallen. Es ist auch für Anfänger geeignet.



Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Nehnes

Arbeiten mit Ton

Lass deiner Kreativität und deiner Phantasie freien Lauf. Mit dem Material Ton hat man einen großen Gestaltungsspielraum und in diesem Kurs hast du die Möglichkeit, den korrekten Umgang mit diesem Arbeitsmaterial zu erlernen. Von individuellen Geschenkideen für besondere Anlässe, bis hin zu größeren angeleiteten Projekten ist alles möglich.

Zielgruppe:	Sexta und Quinta (Klasse 5 - 6)
Teilnehmerzahl:	max. 10
Ort:	Tonwerkstatt
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr J. Hendricks



Buchbinden

Jeder gewöhnliche Roman, den Ihr in einer Buchhandlung kauft, ist mechanisch gedruckt und gebunden. Aber das 2.000 Jahre alte Handwerk des Buchbindens gibt es nach wie vor und ist heute viel mehr als das bloße Zusammenbinden einzelner Seiten, sondern schon nahezu eine Kunstform.

Lerne in gemütlicher Atmosphäre die alte Kunst des Buchbindens unter Anleitung eines gelernten Buchbinders.

Folgende Projekte sind geplant:
Hefterstellung, Gestaltung einer Buchdecke in verschiedenen Formen, Farben und Materialien, Erstellung eines Buchblocks, Erlernen der verschiedenen Bindungsarten, Reparatur und Design eigener Bücher, Prägen der Werkstücke.

Wir freuen uns auf dich!



Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 6
Kosten:	25 Euro pro Halbjahr
Ort:	Buchbinderei
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Kock



GROTE

BEDACHUNGEN & HOLZBAU



Wir bieten:

- Dachstühle
- Dachbegrünung
- Schieferdeckungen
- Ziegeldeckung
- Bitumenabdichtung
- Kunststoffabdichtung
- Stehfalzdeckung
- Balkon-/Terrassenbeläge
- Fassadenbekleidungen
- Bauwerksabdichtungen
- U.v.m

Grote GmbH & Co. KG

Holtumsweg 23 | 47652 Weeze
Telefon 02837 - 66470 0 | Telefax 02837 - 66470 20
info@grote-bedachungen.de

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Character Design

Als Character Design werden Entwürfe, Zeichnungen und Gestaltungen von Charakteren in Film, Computer- und Videospielen, Animation, Anime, Manga und Comic bezeichnet.

Wesentliches Merkmal dabei ist die Verbindung der inneren Haltung eines Wesens mit der äußeren Erscheinung, wie Körperform, Bewegung und Gesichtsausdruck, Kleidung, Accessoires und Ausrüstung.

In dem Kurs wollen wir uns die handwerklichen Voraussetzungen erarbeiten, um Charaktere nach eigenen Vorstellungen zu entwerfen und ihnen individuelles Leben einhauchen.

Mit unterschiedlichen Werkzeugen - wie Stift, Marker, Computer und Pen-Display - werden wir Studien betreiben, verschiedene Zeichensysteme der zeichnerischen Darstellung vom menschlichen Körper testen sowie Kleidung, Accessoires und Ausrüstung nach eigenen Vorstellungen entwerfen.

Das Character Design kann als Grundlage zur Herstellung eines eigenen Cosplay-Kostüms, Accessoire oder Ausrüstungsgegenstand dienen.

Zielgruppe:	Untertertia bis Unterprima (Klasse 8 - Q1)
Teilnehmerzahl:	max. 15
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Cürvers

Fußballtraining – mehr als nur kicken

In diesem Kurs werden wir uns mit verschiedensten Trainingseinheiten im Bereich des Fußballs beschäftigen. Themen wie Teambuilding, Persönlichkeit, Taktik, Technik und Kondition stehen im Vordergrund.

Jeder Kurstermin ist klar strukturiert und du hast die Möglichkeit, deine Fähigkeiten zu verbessern und auszubauen. Zur Bildung einer fußballerischen Persönlichkeit gehört, neben einer Vielzahl wichtiger Entwicklungen (z.B. Selbstvertrauen oder Kritikfähigkeit), insbesondere das korrekte Sozialverhalten im Team.

Jede Einheit wird mit einem kleinen Wettkampfspiel beendet. Am Ende dieses Kurses werden wir ein Turnier organisieren, wo ihr das Erlernte unter Beweis stellen könnt. Kooperationen mit externen Fußballvereinen sind möglich.

Zielgruppe:	Quarta bis Untersekunda (Klasse 7 - 10)
Teilnehmerzahl:	max. 14
Ort:	große Sporthalle / Sportplatz (wetterabhängig)
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr J. Hendricks



Fußballtraining für die Oberstufe

Die Oberstufe der Gaesdonck nimmt regelmäßig, und das auch meistens sehr erfolgreich, an Hallenfußballturnieren teil (Bad Honnef, Ostbevern, Iserlohn, Attendorn) und richtet einmal im Jahr selbst ein großes Turnier aus. Zudem wird das große Ehemaligenturnier vom Internat aus organisiert.

Im Hallenfußball wird in der Regel mit 4 Feldspielern plus Torhüter gespielt. Damit ist auch die Anzahl praktikabler Spielsysteme auf das 2-2-System sowie die Raute begrenzt.

Die Aufgabenverteilung im klassischen 2-2 ist recht einfach: 2 hinten, 2 vorne. Allerdings sind dadurch die Abstände recht groß, was das mannschaftliche Zusammenspiel und die Kommunikation in Offensive wie Defensive etwas erschwert.

In der Raute hingegen wird das Spielfeld in Breite und Tiefe besser besetzt: Sowohl bei eigenem wie auch bei gegnerischem Ballbesitz können so schnell die wichtigen Dreiecke gebildet werden. Das Spiel wird dadurch variabler, die Taktik aber auch anspruchsvoller.

Folgende Spielsituationen sollen eingeübt werden:

- Gegner spielt in der Raute
- Spiel in der Raute bei eigenem Ballbesitz
- Spiel im 2-2 bei Ballbesitz Gegner
- Spiel im 2-2 bei eigenem Ballbesitz
- Standardsituationen
- Über-/Unterzahlsituationen
- Spielaufbau – Positionswechsel



Zielgruppe:	Obersekunda bis Oberprima (EF - Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	große Sporthalle
Zeit:	im Abendbereich
Kursleiter:	Herr Schnittker

Futsal für Mädchen

Futbol de salão („Hallenfußball“ auf Portugiesisch) ist die offizielle Hallenfußballvariante des Weltfußballverbands FIFA. Wir wollen uns einmal in der Woche in der Halle treffen und mit einem an den Boden angepassten Ball eine spannende Sportart kennen lernen: Futsal ist dynamisch, schnell und ein tolles Gemeinschaftserlebnis.

Die Gruppe ist offen für alle interessierten Mädchen, egal, ob du erfahren im Fußball bist oder nicht.

Im Vordergrund stehen zunächst ein gutes Zusammenspiel im Team und technische Fähigkeiten. Gemeinsam erarbeiten wir mit viel Spaß taktische Aspekte wie Angriffsstrategien, Abwehrverhalten sowie Freistoß- und Eckenvarianten.

Zielgruppe:	Untertertia bis Oberprima (Klasse 8 - Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 14
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Schlautmann

Girls-Power

Möchtest du dich nach einem langen Schultag mal so richtig auspowern?

Dann bist du hier richtig. Mit einer Mischung aus Ausdauer, Kraft und Entspannung lassen wir den Alltag hinter uns.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 -Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Nehnes



Bayrische Genusstradition

Herzlich Willkommen in Neumaiers Wirtshaus!
MODERN – STILVOLL – GEMÜTLICH
Erleben Sie das Beste aus richtig guter bayrischer Küche
und niederrheinischer Gastfreundschaft.


WIRTSHAUS
BAYRISCHE GENUSSTRADITION
IN XANTEN AM NIEDERRHEIN



Das Restaurant mit eigener Metzgerei!

Hotel-Restaurant Neumaier · Orkstraße 19-21 · 46509 Xanten · Tel: 0 28 01 · 71 57 0 · www.hotel-neumaier.de

Imker AG

Bienen sind weit mehr als Honigproduzenten! Bienen sind wichtig für unser Ökosystem, sie stellen in weiten Bereichen unsere Ernährung sicher.

Im vergangenen Schuljahr fand ein Bienenvolk auf dem Gelände der Gaesdonck ein neues Zuhause und er erste Gaesdoncker Honig konnte bereits geerntet werden. Auch im kommenden Schuljahr wird Herr Loth (Imkerei am Niederrhein) diese AG betreuen und interessierten Schülerinnen und Schülern weiterhin mit Rede und Antwort zur Verfügung stehen.



Für die Initiative dieses Projektes möchten wir unserer ehemaligen Schülerin Sophie Schmeide sehr herzlich danken. Ein weiterer Dank gilt Herrn Loth (Imkerei am Niederrhein) für die Bereitstellung des Bienenvolkes und die Betreuung der AG.

Bei Interesse könnt ihr euch an Herrn Jan Hendricks wenden. (j.hendricks@gaesdonck.de)

Zielgruppe: Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl: offen
Ort: wird bekannt gegeben
Zeit: wird bekannt gegeben
Kursleiter: Herr J. Hendricks

Juvethek – Die Juvenatsbibliothek

Möchtet ihr nicht immer nur Vollgas geben, sondern braucht ihr auch mal einen Platz, um eure Gedanken schweifen zu lassen? Dann lasst euer eigenes „Kino im Kopf“ entstehen und nutzt die Juvethek, um euch regelmäßig jeden Mittwoch zum Lesen in entspannter Atmosphäre zurückzuziehen.

Um auch selbst kreativ zu werden, lernt ihr, wie man eigene Geschichten schreibt. Außerdem könnt ihr euch als Buchkritiker betätigen. Zusätzlich arbeitet ihr aktiv an der Gestaltung bzw. der Organisation der Juvethek mit. Ihr nehmt Einfluss auf Neuanschaffungen und katalogisiert diese. Außerdem verwaltet ihr das Ausleihverfahren. Einzelne „Events“ wie z.B. ein Vorlesewettbewerb, Hörbuchnachmittage oder der Besuch einer Buchhandlung runden das Angebot ab.

Lesen – eine Schlüsselqualifikation für die Bildung

Lesende Kinder und Jugendliche erweitern unbewusst ihren Sprachschatz und ihr Wissensspektrum. Gleichzeitig trainieren sie ihre Konzentrationsfähigkeit. Lesen bietet eine Rückzugsmöglichkeit vom „stressigen“ Schulalltag, setzt durch die Möglichkeit, seine eigene Geschwindigkeit zu bestimmen, einen Gegenpol zu den schnellen Bildern des Fernsehers/Computers und regt die Fantasie an. Wer liest, fördert seine Empathiefähigkeit, kann sich also in Mitmenschen hineinversetzen und diese in manchen Situationen besser verstehen. Die Übernahme von sozialer Verantwortung kann so unbewusster und selbstverständlicher gelingen. Dadurch, dass die Anwendung der Sprache zur Routine wird, fällt es leichter, Sachverhalte zu formulieren und Sprache zu gestalten. Dies wiederum wirkt sich auf die Kommunikationsfähigkeit aus.

Das Sprichwort „Wer (gut) lesen kann, ist im Vorteil“ ist also nicht nur eine banale Floskel, sondern drückt aus, dass Lesen den Erfolg in Schule und Beruf erhöht, zu der Fähigkeit, sich eine fundierte Meinung bilden zu können, beiträgt und einen selbstbestimmten Umgang mit Medien möglich macht.

Die Möglichkeit zur Mitarbeit in der Juvethek zielt zusätzlich noch einmal speziell auf die Übernahme von Verantwortung und die Förderung eines strukturellen Denkens bzw. Arbeitens ab.

Zielgruppe: Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl: offen
Ort: Juvethek im Juvenat
Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin: Frau Wischerhoff

Karate

Karate (= leere Hand), der Ursprung liegt in China, wurde jedoch von den Japanern aufgenommen, sodass es heute als japanische Sportart gilt. Abgesehen davon, dass der Karateka mit leeren Händen kämpft, soll der Karateschüler sein Inneres leermachen von Selbstsucht und Boshaftigkeit, um in allem, was ihm begegnet, angemessen zu handeln.

Außer dem Körper werden auch Charakter und Geist geschult. Für alle Kampfsportarten ist die Fähigkeit sich zu konzentrieren von großer Bedeutung, ebenso wie ein ausgeprägtes Körperbewusstsein.

Karate gehört zu den effektivsten Selbstverteidigungsarten. Wenn du dich für diesen Kurs entscheidest, lernst du von Beginn an Techniken, die dir helfen dich zu verteidigen. Prüfungen sind jederzeit möglich!

Zielgruppe:	Quarta bis Untersekunda (Klassen 7 - 10)
Teilnehmerzahl:	max. 12
Ort:	Gaesdoncker Dojo
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr van Kempen – 4. Dan Karate / DKV (B-Trainerlizenz seit 1994 im Deutschen Karate Verband; Ausbildung zum Selbstverteidigungslehrer)

Kendo – japanischer Schwertkampf

Kendo wurde aus dem japanischen Schwertkampf der Samurai entwickelt. Jugendlichen ist Kendo häufig durch Manga und Anime bekannt.

Aufgrund der Rüstung können die Kämpfer mit einem Bambus-Schwert versuchen – ohne Verletzungsrisiko – Hiebe zu bestimmten Trefferzonen zu erteilen und so einen Zweikampf gewinnen.

In Japan ist Kendo Schul-, Universitäts-, Polizei- und Breitensport, wird millionenfach praktiziert und hat sich auf der ganzen Welt etabliert, um Körper und Geist zu schulen.

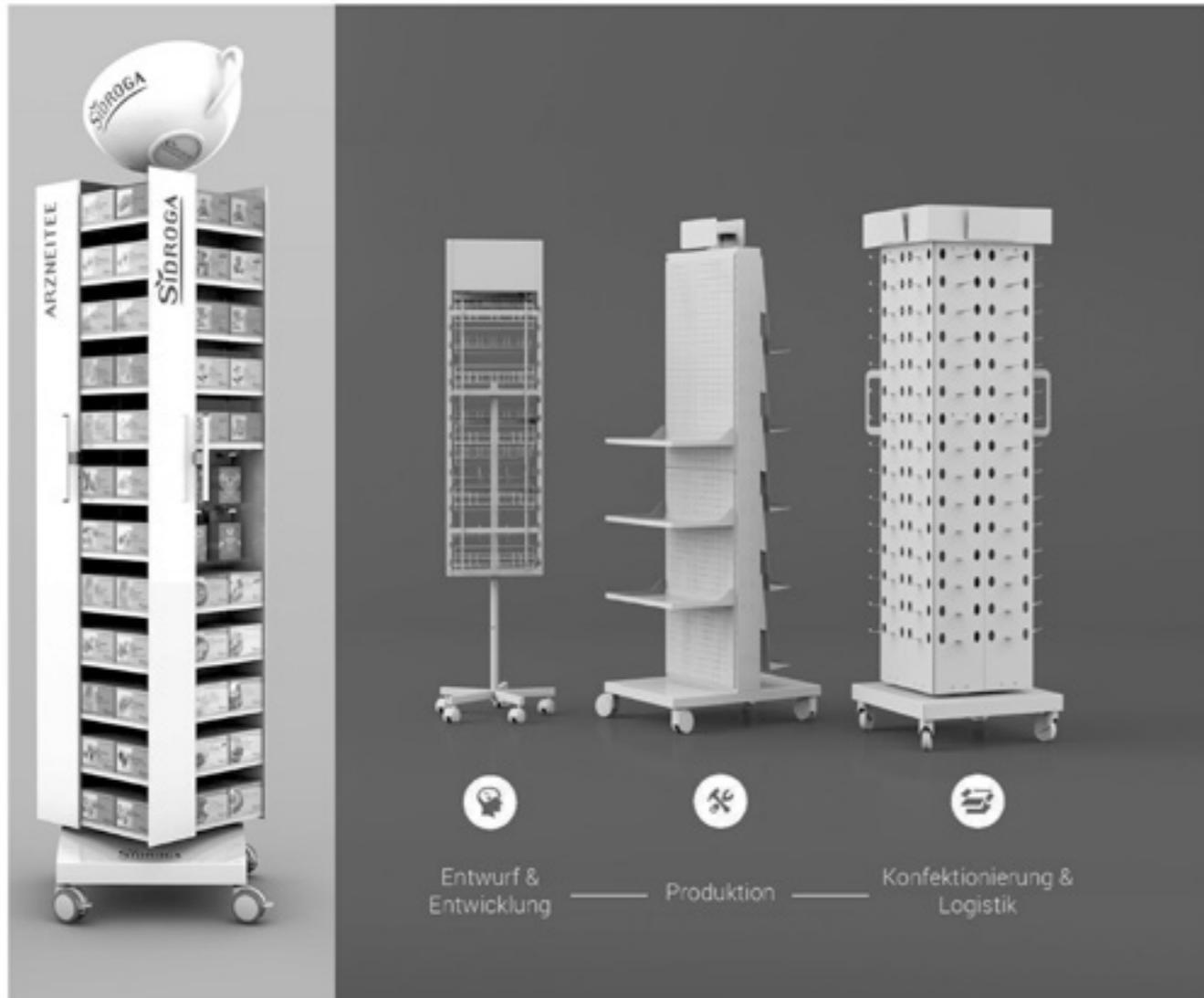
- Einführungsveranstaltung ‚Kendo – Fragen und Antworten‘ am Anfang des Schuljahres
- Für Schülerinnen und Schüler ab der Obertertia.
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten sportgesund sein.
- Der Anfänger benötigt einfache Sportkleidung ohne Schuhe und Strümpfe. Das Bambus-Schwert ‚Shinai‘ wird am Anfang gestellt, später sollte man ein eigenes Shinai erwerben. (Ca. 20-35 Euro)
- Der Lehrgang ist kostenlos.

Achtung: Kendo ist sehr anstrengend und erfordert sehr viel Disziplin!

Zielgruppe:	Obertertia bis Oberprima (Klasse 9 - Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Cürvers 5. Dan Kendo, 1. Dan Iai-Do



META DISPLAY[®]



metadisplay.de | META-Display GmbH Empeler Str. 120 46459 Rees

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Konditionstraining

Jugendliche ab der Untersekunda und Gaesdoncker Eltern können an diesem Konditionstraining teilnehmen und ihre individuelle Kondition entwickeln, unabhängig für welche Sportart man sich fit machen möchte. Ein Kurs, der für Tennisspieler genauso interessant ist wie für Volleyballer.

Zielgruppe:	Untersekunda bis Oberprima (Klasse 10 - Q2), Eltern und Interessierte
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	große Sporthalle
Zeit:	mittwochs 19.00 – 20.00 Uhr
Kosten:	25 Euro für externe Schülerinnen und Schüler, Eltern und Interessierte
Kursleiter:	Herr Zalewski
Anmeldung:	zalewski@gaesdonck.de



Harmonic Voices

Wenn du gerne in Gemeinschaft singst und Lust auf ein cooles Projekt hast, dann ist dieser Chor genau das Richtige für dich. Schwerpunktmäßig werden wir uns mit modernen Pop-, Worship- und Gospelsongs beschäftigen. Das Erlernte wird bei internen und externen Veranstaltungen zur Aufführung gebracht. Des Weiteren ist in diesem Schuljahr eine Chorfahrt geplant. Wir freuen uns auf dich!

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Oratorium
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter/in:	Herr Gysbers / Frau Daniels



Hockey

Du interessierst dich für Mannschaftssportarten und es soll mal etwas anderes sein als Fußball oder Volleyball? Dann bist du in dieser AG genau richtig. Es werden keine hockeyspezifischen Fähigkeiten vorausgesetzt. Du solltest jedoch eine allgemeine Grundfitness mitbringen.

Kursinhalte:

- Ausbildung und Schulung der Grundlagenausdauer
- Regelschulung
- Erarbeitung der Grundtechniken (Körperstellung, Griffhaltung, Ballführung, etc.)
- Trainieren von Vor- und Rückhandschlägen
- Erlangen der der Spielfähigkeit

Zielgruppe:	Quarta bis Untersekunda (Klasse 7 - 10)
Teilnehmerzahl:	max. 14
Ort:	Tartanplatz / kleine Sporthalle (wetterabhängig)
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Hofrichter



Retro Gaming

Du hast Lust dich auf eine aufregende Zeitreise durch die weite Welt der Computerspiele zu begeben? Dann bist du in dieser AG herzlich willkommen!

Die Reise beginnt in den frühen 70ern und endet gestern. Wir werden zusammen aber nicht nur „zocken“ sondern das Thema vor allem durch Videosequenzen, Power Point, Buchbesprechungen und kreative Aktionen vertiefen.

Hier eine kurze Erläuterung für Menschen ohne Nerd-Gene:

Als Retro gaming wird das Spielen älterer Computer- und Videospiele bezeichnet. Oft wird die Zeit des Umbruchs zur überwiegenden Veröffentlichung von 3D-Spielen zur Mitte der 1990er Jahre als Grenze gesehen, die durch leistungsfähigere Grafikchips in PCs und Konsolen, insbesondere der PlayStation, eingeläutet wurde. Dem Prinzip Retro folgend, verschiebt sich jedoch diese Grenze. Häufig werden bereits Spiele bis zum Ende der 1990er Jahre als „retro“ angesehen. Sie sind Teil des Retrocomputings.

Ferner hat sich der Begriff auch als Genrebezeichnung etabliert und bezeichnet als solche Computerspiele bis zum Ende der 8-Bit-Ära (ca. 1970 bis ca. 1985), wie etwa Pong oder Frogger, die sich nicht eindeutig in eines der heute üblichen Genres einordnen lassen und daher eben nur als „Retro“ eingestuft werden.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 8
Kosten:	25 Euro pro Halbjahr
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Kock

Schach-AG

Auch Denken kann Sport sein

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Wir treffen uns einmal pro Woche zum Schachspielen und Trainieren. Für das zweite Halbjahr ist eine Clubmeisterschaft geplant, auf die noch gesondert hingewiesen wird (Aushang an der Tür des Schachraums).

Auch bei Schulschachturnieren wollen wir mit Mannschaften antreten und v.a. bei den Kreismeisterschaften im November möglichst in allen Altersklassen mit schlagkräftigen Teams an den Start gehen. Dabei freuen wir uns, wenn die Mannschaften auch durch Schülerinnen und Schüler verstärkt werden, die ansonsten nicht an der AG teilnehmen.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Schachraum (im Kreuzgang)
Zeit:	dienstags 14.00 bis 15.00 Uhr
Kursleiter:	Herr Günther



Schola

Mittelalter und Co einmal anders!

Seit vielen Jahrhunderten, speziell aber wieder seit 2002 gibt es in verschiedenen Besetzungen das Phänomen „Schola“ auf der Gaesdonck. Was ist das?

Eine verwegene Gruppe, die z. T. über die uralten Noten in der Klosterbibliothek herfällt und diese Musik aufführt. Neue Musik ist auch dabei. Meist ist die Gestaltung eines Gottesdienstes der beste Rahmen, aber auch bei anderen Veranstaltungen treten wir in Aktion. So haben wir u. A. schon beim Katholikentagsauftakt 2017 mit einfachen Mitteln richtig Furore gemacht.

Zu Beginn des Schuljahres wird in einigen großen Pausen die Möglichkeit gegeben, einmal das Besondere kennenzulernen. Der Kurs ist auf das ganze Schuljahr angelegt. Termine werden bekanntgegeben.

Zielgruppe:	Obersekunda bis Oberprima (EF - Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Kursraum Musik 2
Zeit:	wird bekannt gegeben
Kursleiter:	Herr M. Hendricks

Schwimmen und Wasserball

Im ersten Teil (19.00 bis 19.30 Uhr) wird individuelles Schwimmtraining angeboten. Ziel ist die persönliche Verbesserung des Schwimmstils, der Schnelligkeit und der Ausdauer. Solange die Teilnehmerzahl nicht zu groß wird, kann auch in einem begrenzten Teil des Beckens gespielt werden. Im zweiten Teil (19.30 bis 20.00 Uhr) spielen alle Teilnehmer der AG Wasserball.

Zielgruppe:	Quarta bis Oberprima (Klasse 7 - Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Schwimmhalle
Zeit:	19.00 bis 20.00 Uhr
Anmeldung:	bei Herrn Winter (auch während des Schuljahres möglich)
Kurleiter:	Herr Winter



Selbstverteidigung und DJU SU

Bei diesem Sportangebot steht das Erlernen von Selbstverteidigungstechniken und Verhaltensweisen zur Vermeidung von Übergriffen im Mittelpunkt. Weiter wird während der Trainingseinheiten auf die unterschiedlichen Formen der Gewalt im sozialen Bereich eingegangen. Mobbing, Gewalt zur Steigerung der eigenen Stellung vor Gruppen (monkeydance) und plötzliche Überfälle mit verschiedenen Zielen (process predator/resource predator) sind ebenfalls Thema.

Die Techniken beinhalten Blöcke, Tritte, Schläge, Würfe, Hebel, Fallschule und Einiges mehr aus der Kampfkunst DJU SU (offenes Sv-System).

Die anderen Bereiche werden in Anlehnung der Konzepte div. Autoren und Praktiker, u.A. Rory Miller, bearbeitet. Dazu kann man sieben Bereiche wählen: Recht und Ethik, Gewaltdynamik, Vermeidung, Verhinderung des „Einfriereffektes“, Gegenangriff (DJU SU), Kampf (DJU SU) und die Folgen entsprechender Situationen.

Das Training findet barfuß auf Tatamimatten (Judomatten) im Hauseigenen DOJO statt. Teilnehmer, die bereits einen GI und eine Graduierung in einer Kampfsportart haben, können Anzug und Gurt beim Training tragen. Ansonsten sollte Sportkleidung getragen werden, an der auch kräftig gezogen werden kann/darf. Körperliche Einschränkungen stellen grundsätzlich kein Hindernis für die Teilnahme dar.

Zum Trainer: Steffen van Meegen, geb. 1981, Polizeibeamter, zwei Kinder.
1 DAN/TOAN im DJU SU, Gewaltpräventionstrainer D, zugelassener Trainer und Prüfer der MAA-I. Div. Kurse und Seminare zum Bereich Selbstverteidigung wurden und werden weiterhin besucht.

Zielgruppe: Untertertia bis Oberprima (Klasse 8 - Q2)
Teilnehmerzahl: 12
Ort: Dojo
Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter: Herr van Meegen



Großgruppen-Spiele

Was ist dein liebstes Gruppenspiel? Stratego, Chaosspiel, Ubongo, Werwölfe, Capture the flag? Gemeinsam wollen wir die Spiele vorstellen und ausprobieren, um dann im nächsten Schritt unser eignes Spiel/ unsere eigenen Spiele aus den vielen Inspirationen zu entwickeln.

Königsdisziplin ist natürlich das Questgame oder das Life Rollenspiel und diese funktionieren ähnlich wie ein Escaperoom, eben nur als Geländespiel.

Lust zu spielen? Dann melde dich schnell an!

Zielgruppe: Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 - 10)
Teilnehmerzahl: max. 16
Ort: wird bekannt gegeben
Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin: Frau Maas

Jansen & Stenmans Gm
Xantener Str. 2
47626 Kevelaer

Telefon 0 28 38 - 7 76 83 27
Telefax 0 28 38 - 7 76 83 28

Internet www.jansen-stenmans.de
eMail info@jansen-stenmans.de

JANSEN
STENMANS
BAUUNTERNEHMUNG

Planung / Ausführung • Schlüsselfertiges Bauen • Umbauten

Tanzen

Dieser Kurs eignet sich für alle, die Spaß an Musik haben und bereit sind, sich mit ganz unterschiedlichen Arten des Tanzens bzw. der Bewegung auseinanderzusetzen. Wir werden gemeinsam Choreographien zu Flashmob, Jump-Style, Step-Aerobic und Co. erarbeiten und bei gegebenen Anlässen vorführen.

Du brauchst keine tanzspezifischen Erfahrungen.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 15
Ort:	Dojo
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Leiterin:	Frau Heistrüvers



Theater – Krimidinner

Das Krimi-Dinner ist eine Form des Dinner-Theaters, bei der ein von Schauspielern inszenierter Kriminalfall bei einem begleitenden Menü gelöst wird. Ihren Ursprung haben Krimi-Dinner-Veranstaltungen in Großbritannien, wo sie sich bereits seit über 20 Jahren großer Beliebtheit erfreuen.

Das Drehbuch des Krimi-Dinners wirst du zunächst mit Frau Daniels und deinen Mitschülerinnen und Mitschülern entwickeln und verschriftlichen. Vor allem in der individuellen Rollenentwicklung kannst du deiner Kreativität freien Lauf und deine Persönlichkeit mit einfließen lassen. Du wirst im Verlauf des Angebots lernen, dich in verschiedene Situationen und Rollen hineinzusetzen und z.B. Gefühle wie Trauer, Freude oder Wut adäquat zu verkörpern. Zudem lernst du selbstbewusstes Auftreten mit lauter Stimme.

Eine hohe Verlässlichkeit bei der Anwesenheit an den Probeterminen ist Voraussetzung zur Teilnahme. Das Theaterstück wird gegen Ende des Schuljahres im Rahmen eines hochwertigen Dinners der Öffentlichkeit präsentiert. Eintrittskarten können im Vorfeld käuflich erworben werden.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 15
Ort:	Stucksaal
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Dauer:	gesamtes Schuljahr
Kursleiterin:	Frau Daniels





Kompetenz | Vertrauen | Sicherheit

adbVerko

Xanten. „Nicht nur Versicherungen verkaufen sondern meinen Kunden einen Rundum-Service anbieten“ wollte Andre de Beyer, als er mit seinem Maklerbüro in die Poststraße in Xanten zog. „Ich möchte mit meiner Erfahrung, ehrlichen Serviceleistungen und persönlicher Betreuung das Vertrauen der Kunden gewinnen und dauerhaft erhalten“, erläuterte Andre de Beyer im Gespräch einem Kunden. „Als unabhängiger Makler kann ich besondere Konditionen bei den Versicherungsgesellschaften abrufen, die ich gerne an meine Kunden weitergebe.“

Versicherungs-TÜV

Mit neuen Ideen begeistert Andre de Beyer seine Kunden: „Ihre Fahrzeuge stellen Sie alle 2 Jahre zur Hauptuntersuchung vor. Damit Sie sicher sein können und die Gewissheit haben, ein optimales Fahrzeug zu fahren. Warum tun Sie nicht das Gleiche für Ihre Versorgung?“ Die Tarife und Rahmenbedingungen für Versicherungen sowie die private Altersvorsorge ändern sich regelmäßig. Viele Kunden haben veraltete Verträge, zahlen daher zu hohe Beiträge oder sind nicht optimal abgesichert. Oft ändern sich auch die Rahmenbedingungen der Kunden: Der Wohnraum im Eigenheim wird ausgebaut, die Gebäude-/Hausrat-versicherungen sind zu gering und die Kunden sind unterversichert. Dieses kann gravierende Verluste im Schadensfall verursachen. Der passionierte Raucher hört mit dem Rauchen auf und hat zukünftig deutlich günstigere Versicherungsbeiträge in Risiko-, Lebens- und Krankenversicherung zu erwarten. Auch durch die Zusammenlegung von Versicherungsverträgen können in den meisten Fällen deutlich spürbare Rabatte verhandelt werden. „Regelmäßig prüfen ich

Ihre private und gewerbliche Vorsorge. Ich zeige Ihnen Veränderungen der Vertragsgrundlagen oder Änderungen der gesetzlichen Grundlagen auf, schlage Optimierungen vor und handele mit den Versicherern die besten Konditionen aus“, so Andre de Beyer, „mit diesen wenigen Entscheidungen kann man leicht mehrere Hundert Euro im Jahr sparen.“

„Wir legen selbst Wert auf persönliche Beratung und kaufen gerne in den Geschäften in der Region statt im Internet“, erläutert Andre de Beyer. „Trotzdem braucht es frische Ideen, den Kunden einen Mehrwert anzubieten und sie von unserem Unternehmen zu überzeugen - eben den Versicherungs-TÜV. Ich arbeite im Auftrag des Kunden und nicht im Auftrag einer Versicherung. Das ist meine Stärke als unabhängiger Fachmann und Vermittler vor Ort.“

Kontakt:

adbVerko

Poststraße 41

DE- 46509 Xanten

Telefon: +49 2801 9889085

Fax: +49 2801 9882395

E-Mail: info@adbverko.com

Internet: www.adbVerko.com



Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Tischtennis

Tischtennis ist ein Trainingssport! Also nichts für Faulpelze! Das Training ist für die Vermittlung der Schlagtechniken, zur Verbesserung der Ausdauer bzw. Schnelligkeit sowie zum Erlernen bzw. Verbessern der eigenen Fähigkeiten nötig.

Innerhalb dieser AG werden wir uns mit den klassischen Trainingsinhalten wie Ballgefühl, Schlägerhaltung, Bewegungsabläufen, Schlagtechniken, etc. beschäftigen und diese praktisch umsetzen. Eine Kooperation mit einem ortsansässigen Tischtennisverein wird angestrebt.



Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 14
Ort:	kleine Turnhalle
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Leiter:	Frau Voß

Trampolin

Unter dem Motto „nur Fliegen ist schöner“ hast du in diesem Angebot die Möglichkeit grundlegende Übungen im Trampolinspringen zu lernen. Wir werden sowohl am großen als auch am kleinen Trampolin trainieren. Dazu gehören verschiedene Sprungtechniken, sowie Übungen im Bodenturnen und Kastenspringen.

Im Kontext des Familientages und des Tages der offenen Tür kannst du deine erlernten Sprünge dann auch der Öffentlichkeit präsentieren

Zielgruppe:	Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 - 10)
Teilnehmerzahl:	max. 10
Ort:	große Sporthalle
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Heidemeyer



Volleyball

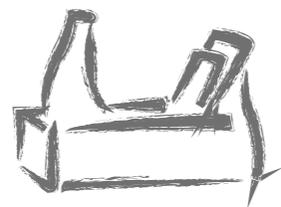
Üben von Techniken und Spielaufbau

Neben der Freude am Spiel werden Kenntnisse und Fertigkeiten der technischen Art vermittelt. Grundtechniken, wie Aufschlag, Pritschen, Baggern, etc. sollen individuell verbessert werden. Darüber hinaus werden mannschaftstaktische Grundlagen im Spiel (Angriff- und Abwehrformationen) erlernt, verbessert und verfeinert.

Dabei besteht auch die Möglichkeit, Volleyball im Freien zu spielen.

Zielgruppe:	Quarta bis Oberprima (Klasse 7 - Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 12
Ort:	kleine Turnhalle
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr van Loon





schreinerei van de Kamp

fensterbau • innenausbau • überseeverpackungen

Ihr Spezialist für:

- Schreinerei
- Innenausbau
- Fensterbau
- Überseeverpackungen

Dieselstr. 14 • 47533 Kleve • Tel.: 02821 / 24 52 8
 mail@schreinerei-vandekamp.de • www.schreinerei-vandekamp.de

© krause-schwarz.de

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Werkkurs Holz

Im Werkkurs Holz wird Grundwissen über das Holz und die Regeln seiner Verarbeitung vermittelt: Welche verschiedenen Holzarten gibt es, was passiert, wenn Holz „arbeitet“ und wie geht man damit um? Verschiedene Techniken zur Erstellung von Holzverbindungen werden ebenfalls erlernt. Wir erstellen kleine Modelle, die durch Beiteln und Sägen von Hand entsprechend gefertigt und durch Leimen, Verzinken, Überblatten und Dübeln miteinander verbunden werden. So fertigen wir u. a. einen Zettelklotzhalter, wie er in der ÜBL Grundausbildung Schreiner erstellt wird. Dabei spielt die Reihenfolge der Arbeitsschritte eine wichtige Rolle wie das „Anreißen“ mit Bleistift, Winkel, Zollstock, etc. Mit den gelernten Holzverbindungen können eigene kleine Möbelbau-Projekte aus Vollholz verwirklicht werden.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 10
Ort:	Werkraum 1 (neben Kunst 2)
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr van Loon





Die Gaesdoncker Campus-Schulen

Gaesdoncker Kunstschule

Ein Bildungsangebot für die Region

Die Gaesdoncker Kunstschule ist ein unabhängiges Bildungsangebot der Gaesdonck. Ihr Curriculum ist von akademisch ausgebildeten Künstlern, Kunsthistorikern sowie Kräften entwickelt worden, die professionell mit Phänomenen der Kunst, ihrer Techniken, ihrer Präsentation, Vermittlung sowie ihrer Vermarktung arbeiten. Die Kunstschule soll Begeisterung für die Kunst entfachen und erweitern. Kunst und Kultur sollen umfassend begriffen werden. Dazu gehört das eigene Arbeiten, die theoretische Reflexion, Exkursionen zu Ausstellungen, das Konzipieren von Ausstellungen sowie der Dialog mit Künstler/innen.

Das Spektrum der Aktivitäten der Ateliers ist breit und offen angelegt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Ateliers sollen zu freier und begleiteter Atelierarbeit angeregt werden, so wie es einer akademischen Ausbildung entspricht. Sie sollen selbstständig Kunstkonzeptionen entwickeln und realisieren. Sie sollen im Austausch mit Künstler/innen, Kunsthistorikern und Galeristen zu einem reflektierten Umgang mit ihren eigenen Ideen als auch dem Kunstschaffen anderer befähigt werden. Sie sollen sowohl Ausstellungen besuchen als auch eigene konzipieren und durchführen. Eine ganzheitliche Begegnung mit dem Phänomen Kunst soll auf hohem Niveau garantiert werden. Der Besuch der Kunstschule soll möglichst zu einer individuierten, reflektierten Gestaltungssprache führen, der, pointiert formuliert, eine ästhetische Mündigkeit nicht abgesprochen werden kann.

Da die Gaesdonck über ein großes Areal mit vielen Grünflächen und Gebäuden verfügt, wird eine professionelle Ausstattung der Ateliers angeboten. Die begleiteten Ateliers und Vorträge müssen weitestgehend auf einem Freitagnachmittag oder einem Samstag liegen, da nur dann keine unterrichtlichen Verpflichtungen für die Schülerinnen und Schüler bestehen. Die Nutzung der Ateliers soll jedoch auch frei möglich sein, so dass ein Arbeiten am jeweiligen Projekt auch außerhalb des begleiteten Ateliers möglich ist.

Kreativität, Initiative, Konstruktivität durch die Förderung gestalterischer Ausdrucksfähigkeit sind die Prämissen unserer Atelierangebote.

Wir bieten folgende Ateliers und Vorlesungen an:

- 1) Bildhauerei
- 2) Porträtzeichnen
- 3) Mappenberatung
- 4) Forschen und Gestalten
- 5) Vorlesungen zur Kunstgeschichte

Weitere Informationen findest du unter:
www.gaesdoncker-kunstschule.de

Ansprechpartner ist Herr Gruber:
gruber@gaesdonck.de



Die App der Apotheke im EOC

für Ihr Tablet und Smartphone



App Store™ ist eine Service-Markte der Apple Inc.



Google play is a trademark of Google Inc.



Apotheke im EOC



HIER APP

DOWNLOADEN

Gaesdoncker Musikschule

Bereits so manche Schülerin und mancher Schüler hat auf der Gaesdonck eine lebenslange Liebe zu einem Musikinstrument entdeckt, wie zahlreiche Referenzen Ehemaliger belegen.

Die Gaesdoncker Musikschule ist eine kleine, feine Einrichtung, die eben solchen Entdeckern in den grundlegenden Instrumentenfächern Musikunterricht vor Ort anbietet.

Anders als eine „klassische“ Musikschule mit großer Schülerzahl und festem Fächerkanon hat sie zum Ziel, einschließlich Beratung und Planung für die Kinder und Jugendlichen gemäß den vorhandenen Möglichkeiten eine individuelle Ausbildung und Förderung in den Instrumenten wie Klavier, Gitarre, Geige, Schlagzeug oder Blasinstrumenten sowie in Stimmbildung zu ermöglichen.

Wer Spaß an der Musik hat, sollte ihn mit anderen teilen. Hier bieten sich exquisite Möglichkeiten: So stehen über das ganze Jahr kleine Konzerte, große Auftritte, Musik im Gottesdienst oder sogar Tourneen auf dem Programm. Mehrere Chöre, die Bigband, Wettbewerbe, Musicals oder Rockbands geben Gelegenheit, den Vortrag vor Publikum zu erleben. Ein besonderer Clou liegt also in der Anwendung von Kompetenzen in einem exzellenten Betätigungsfeld. Die Musikschülerinnen und -schüler können sich bereits früh in das einzigartige musikalische Leben auf der Gaesdonck einbringen; mit zunehmendem Fortschritt übernehmen sie sogar Verantwortung in der Planung und Durchführung von Events. Nicht zuletzt gibt es zusätzliche Module – etwa in Stimmtechnik – hier trainiert man perfekt und mit Spaß auch die eigene Präsentation – nicht ganz unwichtig für alle späteren Berufskarrieren...

Leihinstrumente können entweder aus dem eigenen Bestand gestellt oder entsprechend vermittelt werden. Für Auskünfte über die genauen Konditionen, Gebühren, Leihgebühren für Instrumente sowie für alle Beratungen stehen wir montags und mittwochs von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung sehr gerne zur Verfügung.

Kontakt:

m.hendricks@gaesdonck.de

02823-961124

Musikschulleitung

grootens@gaesdonck.de

02823-961116

Musikschulbüro



Hallenbau

- Industrie- und Gewerbebau
- landwirtschaftliche Hallen
- Lager-, Ausstellungshallen



Stahlbau Wolters GmbH
Molkereistraße 56
47589 Uedem

Konstruktionsbau

- Tankstellen
- Vordächer
- Sonderkonstruktionen



Tel. 02825 53590-0
www.stahlbau-wolters.de
info@stahlbau-wolters.de



Spirituelle Angebote

Einige Gedanken vom Spiritual

Kopf. Herz. Charakter. – Das Herz steht in der biblischen und geistlichen Tradition für die Mitte des Menschen. Das Herz ist Ausdruck für das, was unser Leben lebenswert macht. Diese Herzensbildung geschieht im Laufe eines Schuljahres in den vielseitigen spirituellen Angeboten, die sich nach dem Rhythmus des Kirchenjahres richten: Gottesdienste, Frühschichten, Wallfahrten. Aber auch in den starken Momenten wie in den Tagen Religiöser Orientierung, den Exerzitien und der Vorbereitung auf die Firmung.

Ein alter und zugleich zeitgenössischer Lehrmeister für die Herzensbildung ist der Hl. Augustinus, der auch im Kreuzgang der Gaesdonck als Figur mit einem Herz in der Hand dargestellt ist. „Wer Gott sucht, der findet Freude“. Dieser Leitgedanke soll auch in diesem Schuljahr uns helfen, das Leben größer und zugleich tiefer zu sehen.

„Gott, wo bist Du?“ – Geistliche Begleitung

Jedem Gespräch liegt eine Kraft inne, denn es verändert etwas. Die Fragen nach meinen Glauben oder auch eine schwere Lebenssituation mit einem anderen zu besprechen kann eine neue Perspektive schenken. Zu einem solchen Gespräch stehe ich gerne zur Verfügung.

Ministrantenausbildung

Die Sextaner und Quintaner haben in ihren Gottesdiensten die Möglichkeit, sich als Messdiener zu beteiligen. Das Einüben dafür erfolgt nach Absprache mit den Klassenlehrern. Für die regelmäßigen Gottesdienste der älteren Jahrgänge, können sich Interessierte ebenso beim Spiritual für das Üben melden.

„Der Kirche aufs Dach steigen“ – Erkundungstour mit dem Spiri

Mit dem Spiri die Geheimnisse der Klosterkirche aufspüren. Die Sehenswürdigkeiten der Sakristei (inkl. Tresor) entdecken. Es wird auch eine Exkursion durch den Dachboden der Kirche zu den Glocken unternommen. Termine mit kleinen Gruppen können nach Absprache mit mir vereinbart werden.

Kontakt: Spiritual Hr. Happel – happel@gaesdonck.de – 02823-961-160



Im **FOCUS-MONEY-Test**
ausgezeichnet



Der FOCUS-MONEY-Steuer-
beratertest 2016 bestätigt uns als
Top-Steuerberater.



Auf dem Prüfstand standen insbesondere
die Bereiche Kompetenz und Spezialisierung.
Wir punkteten zudem durch unser Know-how in ...

- betriebswirtschaftlicher Beratung
- Internationalem und Europäischem Steuerrecht
- der Nutzung digitaler Kommunikationswege
- und durch unser Qualitätssiegel der DIN EN ISO -
9001:2008 Zertifizierung

**Wir danken unseren Mandanten
für ihr Vertrauen.**

Steuerberatung **LOMMEN & KOLLEGEN**



OFFICE Bahnhofstraße 30
46446 Emmerich

FON 028 22 / 91 30 60

WEB www.lommen.biz



Gaesdonck Specials

Die Gaesdoncker Pfadfinder

An den langen Abenden im Sommer kann man den Geruch von Lagerfeuer auf dem Gaesdoncker Gelände wahrnehmen. Für die meisten Schülerinnen und Schüler ist klar: An der Pfadi-Hütte ist wieder was los! Schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde die Pfadfinder-Bewegung durch Lord Baden-Powell geründet und seine damaligen Ziele sind auch heute für den Gaesdoncker Pfadfinderstamm aktuell: Förderung junger Menschen durch gemeinsame Freizeitgestaltung. Als zweitältester Stamm im Bezirk kann man schon von einer Gaesdoncker Tradition sprechen.

Tradition ist jedoch kein Grund für Stillstand und so bemühen sich die Pfadfinder immer wieder ein neues, interessantes Programm für die Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe auf die Beine zu stellen. Neben dem Höhepunkt des Jahres, unserem Pfingstlager, bietet die Leiterrunde unregelmäßig verschiedene



Events über das Jahr verteilt an. An den Freitagen der Internatswochenenden finden von 14:00 bis 15:00 Uhr die Truppstunden (so heißen die Gruppenstunden bei den Pfadfindern) statt. Dort überraschen euch die Leiter alle zwei Wochen mit neuen Spielen und Aufgaben. Neben Spiel und Spaß werden natürlich auch pfadfinderische Grundlagen vermittelt oder kleine handwerkliche und kreative Aktionen durchgeführt.

Interessierte Schülerinnen und Schüler, können probeweise an den Truppstunden teilnehmen oder am Pfadfindertag speziell für neue Schüler teilnehmen. Bitte kontaktieren Sie uns gerne bei Fragen!

Wichtige Termine:

Pfingstlager 2020: 29.05. bis 02.06.2020

Wanderlager 2020: Wir planen gerade eine Premiere für das kommende Schuljahr: ein Wanderlager. Angedacht ist ein Zeitraum von circa einer Woche zu Beginn der Sommerferien am Ende des Schuljahres. Weitere Informationen hierzu folgen im Verlauf des Schuljahres.

Weitere Termine: Ein Pfadfindertag, mehrere Hüttenabende und viele weitere Aktionen haben wir vor. Achtet einfach auf unsere Aushänge und die Mitteilungen im Elternbrief.

Dauer:	gesamtes Schuljahr
Treffpunkt:	Pfadfinder-Hütte (am Sportplatz)
Beginn:	siehe Aushänge oder Website
Anmeldung:	Anmeldungen sind in der Verwaltung erhältlich, die Teilnahme ist mit der Anmeldung zum Stamm St. Augustinus Gaesdonck verbunden.
Kosten:	15,00 Euro pro Halbjahr
Leitung:	kontakt@dpsg-gaesdonck.de



Tennis

Die Gaesdoncker Tennis-AG blickt auf eine lange Tradition zurück und steht ganz im Zeichen individueller Talentförderung. Auf vier eigenen Tennisplätzen bietet die Tennis-AG Trainingsprogramme für unterschiedliche Leistungsgruppen. Hobbyspieler und Anfänger können Tennis als Freizeitsport kennenlernen. Leistungsorientierte Jugendliche hingegen können, unterstützt durch professionelle und international erfahrene Trainer, persönliche Höchstleistungen erreichen – auf Vereinsniveau oder sogar weit darüber hinaus.

Der Erfolg gibt dem Trainerteam recht: Im Jahr 2018 konnte die Gaesdoncker Mädchen U18 Meden-Mannschaft ihren Aufstieg in die Bezirksklasse auf der Vereinsebene feiern. Auch in den zwischen-schulischen Wettbewerben gelang es den Gaesdoncker Spielern in allen gemeldeten Mannschaften den Kreismeister Titel zu erringen!

Neben dem intensiven Training kommt der Spaß nicht zu kurz: Die Tennis-AG organisiert eigene Tennis-Turniere auf der Gaesdonck, trifft sich zu Grill-Aktionen und besucht gemeinsam Profiturniere.

Wer noch nicht dabei ist, kann sich jederzeit anmelden und bekommt von Sportlehrer Herrn Zalewski seine Trainingszeiten und Gruppeneinteilung.

Über die anfallenden Kosten für die Tennisplatzbenutzung, den externen Trainer und die Hallenmiete nach den Herbstferien gibt ebenfalls Herr Zalewski Auskunft.

Melde dich bei Interesse direkt bei ihm: zalewski@gaesdonck.de



Gaesdoncker Big Band

Von Bach bis Beatsteaks

In der Gaesdoncker Big Band spielen Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen Stücke von Jazz, Rock und Pop bis hin zu Evergreens aus Klassik und bekannten Filmen. Wir sind bei festlichen Anlässen immer gerne dabei und helfen, für gute Stimmung zu sorgen. Neben der wöchentlichen Probe treffen wir uns gelegentlich zu intensiven Proben, die auch als Probenwochenende außerhalb der Gaesdonck durchgeführt werden können.

Ob die Big Band etwas für Dich ist, kannst du leicht herausfinden, wenn Du uns bei unseren regelmäßigen Proben besuchst – komm' einfach vorbei!

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 - Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Musiksaal
Kursbeginn:	wird per Aushang bekannt gegeben
Mitzubringen sind:	eigene Instrumente
Leiter:	Philipp Niersmanns / Daniel Verhülsdonk



Randa

„... Bergsteigen ist mehr als Berge besteigen“

Im Jahre 1973 hat der damalige Präses Dr. Paul Reher- Baumeister erstmalig den Schülern der Gaesdonck die Möglichkeit geboten, einen Teil ihrer Ferien in Randa / Schweiz zu verbringen. Randa ist ein kleiner Ort im Wallis auf einer Höhe von 1400 mH, 10 km vor Zermatt umgeben von den 4000er Bergen der Alpen. Seit 1983 haben wir dort eine eigene Berghütte: die Augustinushütte.



Jährlich finden dort eine Sommer- und eine Winterfreizeit statt und die Hütte kann für Klassenfahrten genutzt werden. Die Ausstattung der Hütte ist, wie es sich für eine echte Berghütte gehört, sehr einfach. Ein Internetanschluss oder ein Fernseher braucht dort niemand um eine tolle Zeit zu haben. Neben den alpinen Wanderungen im Sommer gibt es weitere sportliche Aktivitäten wie Klettern, Klettersteiggehen, Mountainbiking, Schwimmen oder Übernachtungen in Hütten, teils ohne Strom, Gas und Wasser.

In den Winterfreizeiten dreht sich alles ums Ski oder Snowboard-Fahren im herrlichen Skigebiet von Zermatt. Unter Anleitung können diese Sportarten natürlich auch erlernt werden.

Der Termin für die Winterfreizeit ist der 26.12.2019 bis 04.01.2020.
Der Termin für die Sommerfreizeit wird noch bekannt gegeben.

Seit über 100 Jahren!
... kompetent in Holz

- ♣ Parkettstudio
- ♣ Landhausdielen
- ♣ Laminat / Korkböden
- ♣ Linoleum / Vinylböden
- ♣ Innentüren / Glastüren
- ♣ Terrassen- & Balkonbeläge
- ♣ Überdachungen & Fassaden
- ♣ Paneele & Hobelware
- ♣ Bauholz & Schnittholz



Holz Kaiser GmbH

Bahnhofstr. 24 | 47574 Goch
Telefon: 0 28 23 . 40 33
Telefax: 0 28 23 . 36 98
info@holz-kaiser-goch.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung!
Sonderangebote auch im Internet unter: www.holz-kaiser-goch.de

Mich kann
man mieten!

... für Klassenfahrten,
Musicalfahrten, Kegel-
touren, Cloubtours,
Pendeldienste, Städte-
und Studienreisen,
Betriebsausflüge...



- Mietwagenverkehr
- Ausarbeitung von Gruppenreisen
- Veranstalter eigener Bus- und Flugreisen

Jean Schatorjé GmbH & Co. KG
Gewerbering 19 · D-47623 Kevelaer
Telefon 0 28 32-25 20
bus@schatorje.de · www.schatorje.de



Gut zu wissen

Gaesdoncker Beratungslehrerin

Persönliche oder schulische Probleme?
Melde dich einfach!

Schwierigkeiten und Frust in der Schule oder zu Hause? Du würdest gerne etwas verändern und weißt nicht wie? Du suchst jemanden, dem du dich anvertrauen kannst, der Zeit hat, der dir zuhört?
Komm einfach vorbei oder melde dich bei uns. Einen Versuch ist es wert!

Mögliche Beratung und Hilfestellung z.B. bei

- Prüfungsangst/Stressbewältigung (z.B. durch Entspannungsübungen)
- Lern- und Arbeitstechniken
- u. Ä.

Nach einem ersten Kennenlernen planen wir gemeinsam weitere Schritte.

Kontakt:	Frau Kuypers oder Frau Huppertz
Wo:	in der Schule, über kuypers@gaesdonck.de bzw. huppertz@gaesdonck.de
Wann:	jeweils in der zweiten großen Pause am Lehrerzimmer oder nach Vereinbarung (einfach ansprechen!)
Beratungsort:	wird bekannt gegeben

Wir freuen uns auf dich!

Berufliche Orientierung – die BuS-Haltestellen

Für die Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe wurde ein Konzept zur individuellen Studien- und Berufsberatung entwickelt – das **BuS-Konzept (= Berufs- und Studienorientierung)**.

Das Konzept zur Berufs- und Studienorientierung gliedert sich in verschiedene Informations-„Haltestellen“ und erfüllt die Anforderungen des Landesvorhabens „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW“ (KaoA) des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, an welchem die Gaesdonck teilnimmt.

Im Sinne dieses Konzeptes können sich die Schülerinnen und Schüler in unterschiedlichsten, teils verpflichtenden und teils freiwilligen Informationsveranstaltungen („Haltestellen“) einen Überblick über Studienmöglichkeiten und Berufschancen verschaffen. Zu diesen Haltestellen zählen z.B.

- die monatliche Berufs- und Studienberatung durch die Bundesagentur für Arbeit im Hause,
- das Bewerbungstraining in Kooperation mit der Firma Spectro aus Kleve,
- die Potentialanalyse und die Berufsfelderkundung in der Untertertia (8. Klasse),
- ein Betriebspraktikum in der Untersekunda (10. Klasse), ein Sozialpraktikum in der Obersekunda (EF) sowie freiwillige schulgestützte Ferienpraktika ab der Untersekunda (10. Klasse),
- die Gespräche mit Gaesdoncker Alumni im Rahmen des Ehemaligentages,
- die Berufs- und Hochschulvertretertage in der Unterprima (Q1) oder
- die Nutzung des BuS-Raumes als Selbstinfozentrum.

Der Sinn des BuS-Konzeptes ist, den Schülerinnen und Schülern ein breites und fundiertes Angebot im Blick auf ihre anstehenden Entscheidungen zu Studium und Berufseinstieg zu machen. Ausschlaggebend für den Erfolg des Konzeptes ist die Eigeninitiative der Schülerinnen und Schüler, denn es liegt an ihnen, wie intensiv und damit wie erfolgreich sie die Angebote nutzen. Die Nutzung der BuS-Haltestellen soll helfen, um vor dem Abitur Klarheit über den weiteren Ausbildungsweg zu gewinnen.

Für das BuS-Konzept sind Frau Burdich, Fr. Dr. Effertz und Herr Eul als Koordinatoren für die Berufliche Orientierung (die sogenannten StuBos) verantwortlich. Eingebunden werden auch die Schulleitung sowie die Beratungslehrer in der Oberstufe.

Kontakt:

Frau Burdich: burdich@gaesdonck.de

Frau Dr. Effertz: effertz@gaesdonck.de

Herr Eul: eul@gaesdonck.de

Die Bustutoren der Gaesdonck – Verantwortung übernehmen und daran wachsen

Jeden Morgen erreichen rund 500 Schülerinnen und Schüler die Gaesdonck mit eigens für die Gaesdonck eingerichteten Schulbuslinien. Die Bustutoren sollen dabei helfen, dass eine möglichst reibungslose, stressfreie und vor allem sichere Fahrt möglich ist und die Busfahrer unterstützen. Schülerinnen und Schüler ab dem zweiten Halbjahr der achten Klasse können Bustutoren werden und üben ihren Dienst in der Regel bis zum Abitur aus.

Neu berufene Bustutoren nehmen an einer 16 Unterrichtsstunden umfassenden Ausbildung teil, welche in Kooperation mit Johannes Look von der Polizei Kreis Kleve, Abteilung Verkehrsprävention, sowie Anja Derksen, Trainerin von „Aktiv gegen Gewalt“ aus Köln erfolgt. Weitere Kooperationspartner sind die Stadtwerke Goch, unser Busunternehmen Andre Stiehl aus Bedburg-Hau sowie der Gaesdoncker Freundes- und Förderkreis.

Das Bustutorenkonzept stützt sich auf die Schulordnung. Die Bustutoren

- sollen in einem Konfliktfall zwischen Schülern schlichtend in das Geschehen eingreifen und versuchen, den entstandenen Konflikt zu beheben,
- sollen die Sicherheit im Bus erhöhen und Gefahren verhindern,
- sollen sich bei größeren Problemen oder wiederkehrenden Störungen mit dem betreuenden Lehrer in Verbindung setzen.

Die Bustutoren sind keine „Hilfssheriffs“, sondern setzen auf deeskalierende Kommunikation, Teamarbeit und ihre eigene Vorbildfunktion. Weil das richtige Auftreten dabei von großer Bedeutung ist, wird mit passenden Einheiten auch das Selbstwertgefühl der Schülerinnen und Schüler durch Rollenspiele und Kommunikationsübungen sowie die eigene Sozialkompetenz gesteigert. Ein weiteres Ausbildungsthema ist die Verkehrs- und Unfallprävention.

Für die Konzeptionierung und Koordination seitens der Gaesdonck sind die Lehrer Michaela Peters und Oliver Eul zuständig.

Kontakt:

Herr Eul: eul@gaesdonck.de

Frau Peters: michaela.peters@gaesdonck.de

Kinder College Gaesdonck

Ein Gaesdoncker Bildungsangebot für den Kreis

Das Gaesdoncker Kinder College wurde im Herbst 2009 mit Unterstützung des Kreises Kleve gegründet – das Kinder College hat sich mittlerweile zu einer festen Säule der Begabungsförderung im Kreis Kleve entwickelt. In den vergangenen zehn Studienjahren haben bereits rund 940 Schülerinnen und Schüler daran teilgenommen. Das Kinder College bietet interessierten und besonders begabten Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 3 und 4 der Grundschulen im Kreis Kleve die Möglichkeit, Fächer zu belegen, die in der Grundschule gar nicht oder nicht in dieser Form angeboten werden. Im vergangenen Jahr waren es Chinesisch, Niederländisch, Englisch, Kunst, Experimentieren in Biologie, Chemie, Physik, Informatik und Mathematik. Ein „Campus“ für Grundschüler des Kreises Kleve sozusagen. Der Unterricht und das Experimentieren wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern als äußerst angenehm und interessant beschrieben. Die Gruppen umfassen etwa 10 Personen. Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt im Kontakt mit den Grundschulen. Der Unterricht beginnt nach den Herbstferien und endet vor den Sommerferien, er findet jeweils an den Samstag der Internatswochenenden statt und – das ist ganz wichtig – er klingt mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Gaesdoncker Mensa aus.

Was soll dieser Hinweis im „Campus“?

- 1) Vielleicht ist ja das ein oder andere Geschwisterkind aus der Grundschule an diesem Programm interessiert.
- 2) Der Unterricht des Kinder College beginnt jeweils mit einem kurzen (15 Minuten) Sportimpuls. Hier können sich – begleitet von unseren Sportlehrern – entsprechend versierte Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler einbringen. Diese Mitarbeit wird den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe in besonderer Weise zertifiziert.

Wer sich also in diesem Jahr dafür fit genug hält, meldet sich bitte bei Herrn van Briel (vanbriel@gaesdonck.de).



Jahreskalender

August						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27 Ende der Sommerferien	28 Hl. Augustinus Schulmesse 8.45 Uhr: Kl. 6-02 18.00 Uhr: Aufnahme der neuen Sextaner	29 8.45 Uhr: Sextanermesse	30 13.45 Uhr: AG Gaesdonck for Future	31 Internatswochenende Messdienertag	

2019

September

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 8 (Vorb. 8a)	6	7 Freies Wochenende Klassenfahrt 9b Randa (bis 14.9.)	8 18.30 Uhr: Klassenpfi. 5-Q2 19.30 Uhr: Elternabend Kl. 8 K.A.o.A
9 Klassenfahrt 6a, ob. 6c Worniken (bis 11.9.) Potenzialanalyse 8a	10 Potenzialanalyse 8b	11 Potenzialanalyse 8c	12 Potenzialanalyse 8d 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 7 (Vorb. 7a)	13 Auswertung der Potenzialanalyse 8a/8b Gaesdoncker Tennisturnier	14 Internatswochenende Gaesdoncker Tennisturnier	15 Gaesdoncker Tennisturnier
16 Klassenfahrt 10a, 10b (bis 20.9.)	17	18	19 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 9 (Vorb. 9a)	20 Auswertung der Potenzialanalyse 8c/8d Vorstellung Big Band Kl. 5 und 6	21 Freies Wochenende	22
23 Austausch Frankreich Kl. 8 (bis 1.10.) 19.00 Uhr: Schulpflegschaft	24	25	26 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 10 (Vorb. 10a)	27 Inliner-Marathon Q2	28 Internatswochenende Inliner-Marathon Q2	29 Inliner-Marathon Q2
30						

2019

November

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1 Allerheiligen	2 Allerseelen Internatswochenende Kinder College (Aufaktveranstaltung)	3
4 Schulmessen 7.55 Uhr: Kl. 8 - 10 9.50 Uhr: Kl. 5 - 7 11.40 Uhr: St. EF - Q2 Franz. Theater: „Der Bürger als Edelmann“	5	6	7	8 8 bis 12 Uhr: Elternsprechtag Kl. 5	9 Freies Wochenende	10
11	12	13	14 8.45 Uhr: Schulmesse Q2	15 3/4. Std.: Vorlesewettb. Kl. 6	16 Internatswochenende Kinder College	17 18.00 Uhr: Martinszug
18	19	20 Engl. Theater EF-Q2 „Midsummernights Dream“	21 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 7 (Vorb. 7b) 15 bis 19 Uhr: Elternsprechtag	22 8 bis 12 Uhr: Elternsprechtag	23 Freies Wochenende	24
25	26	27	28 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 8 (Vorb. 8b)	29	30 Internatswochenende Tag der offenen Tür	

2019

Oktober

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2 Achtung Auto Kl. 5	3 Feiertag	4 13.45 Uhr: Gaesdonck for Future	5 Internatswochenende	6
7	8 3.- 6. Stunde: Workshop Landespolizei- Orchester	9 3.- 6. Stunde: Workshop Landespolizei- Orchester	10 8.45 Uhr: Schulmesse EF 19.00 Uhr: Konzert Landespolizei- Orchester	11	12 Beginn der Herbstferien	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29 Bundeswehr Benefizkonzert	30	31 8.45 Uhr: Schulmesse Q1			

2019

Dezember

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1 1. Advent 9.45 Uhr: Firmeröffnungs- gottesdienst
2	3	4 7.00 Uhr: Frühschicht	5 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 9 (Vorb. 9b)	6	7 Freies Wochenende	8 2. Advent
9	10	11 7.00 Uhr: Frühschicht	12 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 10 (Vorb. 10b)	13 Vormittags: Generalprobe Adventskonzert	14 Internatswochenende Kinder College 21.00 Uhr: Liturgische Nacht	15 3. Advent 16.00 Uhr: Adventskonzert
16	17	18	19 8.45 Uhr: Schulmesse EF	20 Ende Q2/I	21 Beginn der Weihnachtsferien	22 4. Advent
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

2019

Januar						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9 8.45 Uhr: Schulmesse Q1	10 13.15 Uhr: Gaesdonck for Future Aufnahmegespräche für die neuen Sextaner	11 Internatswochenende Kinder College Aufnahmegespräche für die neuen Sextaner	12
13	14	15 Hl. Arnold Janssen TRO 10a	16 TRO 10a	17 Zeugnisse Q2 TRO 10a	18 Freies Wochenende	19
20	21	22	23 8.45 Uhr: Schulmesse Q2	24	25 Internatswochenende Kinder College	26 14.00-17.00 Uhr: Informationsnachmittag im Internat
27 TRO 10b Medienkompetenz 6a	28 TRO 10b Medienkompetenz 6b	29 TRO 10b, 10c Medienkompetenz 6c	30 TRO 10c 19.00 Uhr: Elternabend Medienkompetenz	31 TRO 10c Zeugnisausgabe		

2020

März						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4 7.00 Uhr: Frühschicht	5 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 9 (Vorb. 9c)	6 Lernstand Klasse 8 Deutsch	7 Freies Wochenende	8
9	10 Lernstand Klasse 8 Englisch	11	12 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 10 (Vorb. 10c) Lernstand Klasse 8 Mathematik	13	14 Internatswochenende Kinder College	15
16	17 8.30-15.00 Uhr: Bustutoren-Ausbildung Kl. 8	18 7.00 Uhr: Frühschicht 8.30-15.00 Uhr: Bustutoren-Ausbildung Kl. 8	19 Kängurutag 8.45 Uhr: Schulmesse EF 15 bis 19 Uhr: Elternsprechtag	20 8 bis 12 Uhr: Elternsprechtag Music Connects	21 Freies Wochenende Music Connects	22 18.00 Uhr: Information zur Oberstufe
23	24	25	26 8.45 Uhr: Schulmesse Q1	27	28 Internatswochenende Kinder College	29
30	31					

2020

Februar						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1 Freies Wochenende	2
3	4	5	6 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 7 (Vorb. 7c)	7 Theater Kl. 6, 7, 8	8 Internatswochenende Kinder College	9
10	11	12	13 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 8 (Vorb. 8c)	14	15 Internatswochenende Kinder College	16 Exerzitien Q2
17 Exerzitien Q2	18 Exerzitien Q2	19 Exerzitien Q2	20 Pädagogischer Tag	21 Beweglicher Ferientag	22 Freies Wochenende	23
24 Beweglicher Ferientag	25 Beweglicher Ferientag	26 Aschermittwoch Schulmessen 7.55 Uhr: Kl. 5 - 7 9.50 Uhr: Kl. 8 - 10 11.40 Uhr: St. EF - Q2	27 Engl. Theater 5-10 „Tom Sawyer“	28	29 Internatswochenende Kinder College	

2020

April						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1 7.00 Uhr: Frühschicht	2 8.45 Uhr: Schulmesse Q2	3 Letzter Schultag Q2	4 Beginn der Osterferien	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20 Berufsfelderkundung Kl. 8 (bis 22.4.)	21 Beginn schriftliche Abiturprüfungen (bis 6.5.)	22	23 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 7 (Vorb. 7a)	24 13.45 Uhr: Gaesdonck for Future	25 Internatswochenende Kinder College	26
27	28	29	30 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 8 (Vorb. 8d)			

2020

Mai						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1 Feiertag	2 Freies Wochenende	3
4	5	6 Ende schriftliche Abiturprüfungen	7 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 9 (Vorb. 9a) ZP 10 Deutsch	8	9 Internatswochenende Kinder College (Abschluss- veranstaltung)	10 17.00 Uhr: Firmung
11	12 ZP 10 Englisch	13 Generalprobe Musical	14 8.45 Uhr: Schulmesse EF ZP 10 Mathematik 20.00 Uhr: Musical (Uraufführung)	15 19.30 Uhr: Musical	16 Internatsw. Tag des offenen Internats/ Tag der Ehemaligen/ Stiftungstag 2020 16.00 Uhr: Messe 19.30 Uhr: Musical	17 15.00 Uhr: Musical (Familienaufführung) 19.30 Uhr: Musical (Abschlussaufführung)
18 Betriebspraktikum Kl. 10 (bis 29.5.)	19	20 Zentrale Klausur EF Deutsch	21 Christi Himmelfahrt	22 Beweglicher Ferientag	23 Freies Wochenende	24 18.00 Uhr: Information zur Mittelstufen- differenzierung
25	26 Zentrale Klausur EF Mathematik	27	28 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 10 (Vorb. 10a) Abitur 4.Fach (nachm.)	29 Abitur 4. Fach (ganztägig)	30 Freies Wochenende zu Pfingsten Pfingstlager der DPSG	31 Pfingsten 17.00 Uhr Hl. Messe i. Pfingstlager der DPSG

2020

Juni						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1 Pfingsten Pfingstlager der DPSG	2 Pfingstlager der DPSG Sozialpraktikum EF (bis 21.6.)	3	4 8.45 Uhr: Schulmesse Q1	5	6 Internatswochenende	7
8	9	10	11 Fronleichnam	12 Beweglicher Ferientag	13 Freies Wochenende	14
15 ZP 10 Mündliche Prüfungen (bis 23.6.)	16 Tag des Sports	17 Bus-Tag Q1	18 Bus-Tag Q1	19 Dankmesse der Abiturientia Entlassung der Abiturienten	20 Internatswochenende Abschluss im Internat und Tagesinternat	21 14.00-17.00 Uhr: Informationsnach- mittag im Internat
22 Abschlussstag Sozialpraktikum EF	23	24 Wallfahrt	25 Zeugnisausgabe (Vorgezogener Ferienbeginn)	26 Ferienbeginn	27	28
29	30					

2020



„Immer gut informiert sein.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.





Collegium Augustinianum
GAESDONCK

Bischöfliches Internatsgymnasium

www.gaesdonck.de



Collegium Augustinianum Gaesdonck

Gaesdoncker Straße 220
47574 Goch

Tel. 02823 961-0

Fax 02823 961-130

Mail poststelle@gaesdonck.de